

BUNDDES

**SICHERHEITS-
WACHE**

UI - INFORMATION



Ausgabe 2/96

P.h.b. DVR 0586510
Verlagspostamt 1090

Offizielle Informationsbroschüre
des Unterstützungsinstitutes der Bundessicherheitswache



**MASCHINEN- und APPARATEBAU
PRÄZISIONSTECHNIK
INDUSTRIEMONTAGEN**

Holochergasse 5
1150 WIEN, Tel. 982 03 16, Fax 982 16 13

ING. HELMUT RIEGLER

TB für MASCHINENBAU
Brückengasse 13
8661 WARTBERG, Tel. 03858/35 33, Fax 03858 /38 71

SCHÖNHEIT DURCH NATUR UND WISSENSCHAFT



Schönheitsfachgeschäft

GUTSCHEIN

Für 1 Duschgel Mimosa (200 ml)

GRATIS ab Einkauf von S 100,-

Einzulösen in Ihrem Yves Rocher Schönheitsfachgeschäft

**Wintergärten-, Terrassen-
Loggiaverbauten, Vorbauten**



Aluminiumprofile
wärmedämmend in über
200 Farben und mit
Thermoplasglas
1,3 kW

Keine Vertreter: Seit nun-
mehr über 20 Jahren be-
währt sich die persönli-
che Beratung durch
Herrn Probst und ist der
Garant für zufriedene
Kunden.

ALUBAU PROBST:
1220, Obachg. 36, Tel.:
259 65 41, Breitenfurt:
Tel.: 02239/ 46 01.



KOLPINGWERK FAVORITEN

Gastronomiebetriebe GesmbH

1100 Wien, Sonnwendgasse 22

Telefon 604 24 51-0, Fax 602 51 79 14

Ganzjährig Hotelbetrieb für Gruppen- und Einzelreisende.
Veranstaltungsräume für Versammlungen, Seminare und
Konferenzen.

Essenslieferungen an Kindergärten und Betriebe, Essen auf
Rädern, Stockwerke für Heimbetrieb, Lehrlinge, Handwerker
und Angestellte.

Partyservice.

Für Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Bälle u.a. steht unser
Festsaal für 200 Personen oder das Espresso „Zum Spinnradl“
für 100 Personen zur Verfügung.



IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber:

Unterstützungsinstitut
der Bundessicherheitswache bei der
Bundespolizeidirektion Wien
1090 Wien, Müllnergasse 23

Anzeigen und Redaktion:

Unterstützungsinstitut
der Bundessicherheitswache
1090 Wien, Müllnergasse 23
Tel. 313 46/3198
Fax 313 46 31 99

Chefredakteur

Mag. E. BRAMBÖCK

Urheberrecht:

Alle in dieser Broschüre erscheinenden Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Reproduktionen gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die namentlich bezeichneten Beiträge übernimmt die Redaktion lediglich die presserechtliche Verantwortung. Die Redaktion behält sich Kürzungen von eingesandten Artikeln vor.

Herstellung:

Druckerei BERGER
3580 Horn, Wiener Straße 79

Grundlegende Richtung:
Information für Mitglieder des Unterstützungsinstitutes über polizei-relevante Themen.
Ein Exemplar dieser Informations-broschüre wird jedem aktiven und bereits im Ruhestand befindlichen Sicherheitswachebeamten, sowie den Witwenfondsteilnehmerinnen und allen UI-Mitgliedern aus den Bereichen Verwaltung und Kriminaldienst kostenlos zugesandt.

Auflage: 12.000

INHALT

Badesaison im Polizeistrandbad Kaisermühlen - Preise	3
"Festliches Barock" - Vienna Police Brass	7
Wiener Polizeiball 1996	14
SWB schreiben für Kolleginnen und Kollegen Rudolf TRIFTER - Der Name Österreich wird 1000 Jahre alt.....	20
Österreich 996-1996	23
Buchvorstellung: "Ein Bezirk hält den Atem an" von HR. Ing. Mag. Dr. Ludwig BERGHAMMER	27
Der kegelförmige Helm der britischen Polizisten	29
Ermäßigungskarten für den Österreichischen Nationalzirkus	29
Leserbriefe	31
Pensionistentreffen	33
Gratulationen	35
Gruppeninspektor Christian GILLINGER - er war ein Kriminalbeamter der positivsten Art	37
Wir betrauern	41
Portrait - Oberrat Dr. Wilhelm SAURMA	43
Wachzimmereröffnungen	45
Die Hotel-Pension des Unterstützungsinstitutes "KLAUSENHOF"	47
copart-Ausstellung im Wiener AKH	49
Die Hotel-Pension des Unterstützungsinstitutes "TIROLERHOF"	55
Präsident Oskar PISCHINGER - 75. Geburtstag	57
Kleiner Stich mit großen Folgen - Zeckeninformation	57
Notebooks für die Hotelkontrolle	64
UI-INTERN	64

Der Reinerlös dieser Broschüre fließt zur Gänze wohltätigen Zwecken zu



... bewegt Ihr Leben

„Wellness, Entspannung und Sport an einem Ort“

seit 1. Dezember 1995

Das Konzept **Wellness Park Oberlaa** verbindet sinnvolle sportliche Freizeitgestaltung mit Vorsorge- und gesundheitsfördernden Maßnahmen zu einem erfolgsversprechenden Präventivkonzept. **Wellness** heißt das Lebensstilkonzept, das zu mehr Wohlbefinden und Gesundheit führen soll.

Racketsport

- 13 Tennishallenplätze
- 5 Tennisfreiplätze
- 17 Squashcourts
- 15 Badmintoncourts

Welltest, Prevention & Motion

Fit Check oder Health Check (auch f. Firmen)
Herz-, Kreislauf-, Krafttraining, Rückentraining
an Geräten, in Kursen oder mit
Gymnastik, Stretching...

Med, Physio & Lifestyle

Diagnostik, Beratung und Therapie bei
Beschwerden am Bewegungsapparat
Lifestylekurse (Rückenschule, Aufbautraining,
Gewichtsreduktion, Tai Ji...)

Relax & Recreation

Finnische Sauna, Aromagrotte,
Osmanisches Bad, Laconium,
Kneippbrunnen, Sonnenliegewiese,
Teebar und Wintergarten
Massagen, Solarien

Service

Kinderbetreuung, Restaurant



Gutschein für 100 Wellness-Punkte (Wert: ÖS 100,--)

Zu-, Vorname, Titel: _____

Plz., Adresse: _____

Tel. _____

Lieblingssport _____

Wellness Park Oberlaa, Kurbadstraße 16, A-1107 Wien, Tel: 60 809, Fax: 608 09 - 29,

Öffentliche Verkehrsmittel: 67 Straßenbahn, Haltestelle Laaerbergstraße.

Gültig für die Bereiche Prevention & Motion, Relax & Recreation. Pro Person einmalig ein Gutschein -
ist nicht gegen Bargeld einlösbar - gültig bis 31.05.1996. (Bundessicherheitswache).



Badesaison

im Polizeistrandbad Kaisermühlen

22..Dampfschiffhaufen

*...Inspektor, Doktor, Magister,
Bezirksinspektor, Aspirant, Minister -
ALLE laden wir zum Baden
und zum Zeigen ihrer Waden.
Badespaß für Groß und Klein -
schaut doch ins Polizeibad rein!*

Beginn der Badesaison: Samstag 11. Mai 1996



Foto: Mag. E. BRAMBÖCK

Im Polizeistrandbad Kaisermühlen beginnt die diesjährige Badesaison am Samstag, den 11. Mai 1996 und endet am Sonntag, den 8. September 1996. Benützungsberechtigt sind alle Polizeibeamte des Aktiv - und Ruhestandes sowie ihre Familienangehörigen. Auch Gäste sind herzlich willkommen!



Der Zutritt zu den Anlagen des Polizei - Strandbades ist an den Besitz einer Badelegitimation mit einer Saisonwertmarke 1996 gebunden. Die Badelegitimation und Saisonwertmarken werden ausschließlich im UI der BSW, 1090 Wien, Müllnergasse 23/1/5. ab 9. April 1996, Mo. - Fr. (werktags) von 07.30 bis 14.30 Uhr, ausgegeben.



Die Kantine im Polizeistrandbad wurde an einen neuen Pächter vergeben.

Saisonwertmarken werden ausgegeben für:

- | | |
|---|---------|
| a) Polizeibeamte und ihre im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienangehörigen zu | S 50,— |
| b) Anrainer und Mitglieder der PSV (soweit sie nicht Polizeibeamte oder deren Familienangehörige sind) | S 80,— |
| c) Kinder von 6 - 15 Jahren (Kinder unter 6 Jahren benötigen keine Legitimation) | S 30,— |
| d) Nicht - Polizeiangehörige mit Gästelegitimation | S 150,— |
| e) Badegästen, die keine gültige Badelegitimation haben, kann in Ausnahmefällen der Eintritt nach Hinterlegung eines Ausweises und Lösen einer Tageswertmarke in der Höhe von | S 10,— |
- gewährt werden.

Die angeführten Legitimationen bitte bei der Kassa des Polizeistrandbades unaufgefordert vorweisen.

Für die Instandhaltung der Anlage des Polizeistrandbades wird nachstehender Regiebeitrag als Erhaltungszuschuß an den Kassen des Strandbades eingehoben:

Eintritt, mit Kästchen ganztägig, pro Person	S 30,—
Eintritt, mit Kästchen ab 13.00 Uhr, pro Person	S 25,—
Eintritt, mit Kästchen für 1 Kind von 6 - 15 Jahren	S 15,—
Eintritt, mit Tageskabine	S 60,—
Eintritt, mit Kabinenmitbenützung, pro Person	S 30,—
Dauerkabine (4 Personen) für die Saison	S 1.200,—
Dauerkabine, Mitbenützung pro Person	S 270,—
Dauerkästchen (1 Person) für die Saison	S 320,—
Dauerkästchen für Kinder von 6 - 15 Jahren für die Saison	S 170,—
Liegestuhl, pro Tag	S 15,—
Plastikliege, pro Tag	S 30,—
Einsatz für Liegestuhl, bzw. Plastikliege	S 30,—
Ruderbootbenützung pro Stunde	S 25,—
Tretbootbenützung pro Stunde	S 50,—
Kleingolfbenützung pro Stunde und Person	S 15,—
Tischtennisbenützung pro Stunde und Person	S 15,—
Tennisplatz, pro Stunde und Platz	S 60,—

Für Kästchen- und Kabinenmitbenützung durch Kinder unter 6 Jahren werden keine Beiträge eingehoben.



Schlüssel zu den Kabinen und Kästchen werden nur gegen Deponierung der Badelegitimation bei den zuständigen Badeaufsichtsbeamten ausgegeben. Für die ausgefolgten Schlüssel haftet der Benützer. Bei Dauerbenützung wird für die Saison ein Betrag von S 200,— als Sicherstellung eingehoben und nach Rückgabe des Schlüssels inkl. Kassabestätigung refundiert.

Es wird ersucht, die Badeordnung einzuhalten und den Anordnungen des Badeaufsichtspersonals Folge zu leisten. Wünsche, Beschwerden und Anregungen, das Polizeistrandbad betreffend, können von den Badegästen dem Aufsichtsführenden mündlich vorgetragen werden.

Für die Einhaltung der Badeordnung durch Kinder und für deren Beaufsichtigung tragen die erwachsenen Begleiter die Verantwortung. PSV - Mitgliedern ist das Aufsuchen der Kantine im Polizeistrandbad zur Konsumation von Speisen und Getränken ohne Entrichtung einer Eintrittsgebühr gestattet.

Die Einfahrt mit Kraftfahrzeugen aller Art in das Gelände des Polizeistrandbades ist allen Badegästen untersagt.

Die Mitnahme von Hunden und anderen Haustieren in das Polizeistrandbad ist aus hygienischen und kollegialen Gründen nicht möglich.

Alle Polizeibediensteten, ihre Angehörigen und Freunde sind zum Besuch herzlich eingeladen.

Nützen Sie unser Angebot und genießen Sie, speziell mit Ihren Kindern, angenehme Tage im Polizeistrandbad.

Der Vorstand

Oberst Friedrich BITTNER

Das Polizeistrandbad des UI erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit es ist ein Ort der Erholung für die ganze Familie.

Good-bye battery



SHF 054
os 4.990,-

Hier sind Sie die treibende Kraft. Denn die Seiko Kinetic ist die erste Quartzuhr, die ganz ohne Batterie funktioniert. Mit ihrem winzigen Kraftwerk wandelt sie jede Ihrer Bewegungen in kinetische Energie. Umweltfreundlich und extrem zuverlässig. Sie läßt Sie niemals im Stich. Zählen Sie deshalb auf die Perfektion von Seiko, wenn Sie die Welt erobern.

Eines Tages werden **SEIKO** alle Uhren so gebaut. **KINETIC**



UHREN - JUWELEN

SCHWÖPT

1090 Wien - Julius-Tandler-Platz 6
vis à vis vom Franz-Josefs-Bahnhof
0 222/317 23 47





Wohnstudio Anton Maly

Beratung, Verkauf u. Verlegung von Teppichen
Boden- Wand-, Deckenbelägen u. Vorhängen



Inhaber: Eva Herbek

Individuelle Beratung. Wir führen Verlegearbeiten durch
in Schulen, Kindergärten, Krankenhäusern, Banken u.a.
öffentlichen Stellen. Wir haben dadurch langjährige
Erfahrung mit der gesamten Raumgestaltung.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14-18
Sa 10-12

1060 Wien - Gumpendorfer Straße 119 - Telefon: 597-74-94

JOSEF KARL SCHROMM GMBH

ERZEUGUNG VON
BANDSTAHLSTANZFORMEN

1223 Wien, Bellegardegasse 15
Telefon 23 57 44 · Fax 23 25 42



Funktechnik-Stranner
Nachrichtentechnische Anlagen

Mobilteléfono
Cordlestelefone
Funksysteme
Fernwirkanlagen
Technischer Bedarf

A. Stranner, Nachrichtentechnische Anlagen
A-1220 Wien, Bellegardegasse 22
Telefon (0222) 23 45 01-0, Fax 23 45 01-81

*Café-Restaurant
Wolfgang Lahodny*



Mo-Sa 9-24 Uhr So 9-22 Uhr
Mi Ruhetag

Extra Raum bis 40 Personen

1220 Wien, Aspernstraße 117a Tel. 2(8)2 22 19

INSTALLATEUR
Gerhard WAWRA
Fa. OUJEZDSKY

- INSTALLATIONEN
- GAS • WASSER • ZENTRALHEIZUNGEN
- ÖLFEUERUNGEN
- PUMPENANLAGEN • SCHLAGBRUNNEN

1220 Wien • ASPERNSTRASSE 111 • TEL. 2(8)2 13 59



“FESTLICHES BAROCK” VIENNA POLICE BRASS

Anfang des Jahres 1996 lud Herr Innenminister Dr. Caspar EINEM in den barocken Festsaal des Innenministeriums. Der feierliche Anlaß war die Präsentation der CD “Festliches Barock” der Gruppe VIENNA POLICE BRASS.



Die Gruppe VIENNA POLICE BRASS wurde im Juni 1989 gegründet und besteht aus vier Musikern der Polizeimusik Wien und einem Musiker der Vereinigten Bühnen Wien. Bei bestimmten Veranstaltungen wird das Ensemble durch ein Schlagzeug unterstützt.

Das Programm der VIENNA POLICE BRASS umfaßt ein breitgefächertes Programm von Musikstücken. Der Bogen spannt sich von der Renaissance, des Barock, der Klassik

und der Romantik, Musik aus dem 20. Jahrhundert, Rag, Jazz, Volks- und Popmusik.

VIENNA POLICE BRASS kann seit ihrer Gründung auf eine rege Veranstaltungs- und Konzerttätigkeit im In- und Ausland zurückblicken; so wurden verschiedene Eröffnungen und Feierlichkeiten gestaltet und an Radio- und Fernsehproduktionen mitgewirkt.



1. ÖSTERREICHISCHE HALLEN GO-KART-BAHN



Täglich geöffnet 15:00 - 23:00

Sonntag / Feiertag 11:00 - 23:00

Juniorclub Sonntag Vormittag

Gastronomie mit 120 Plätzen für Fahrer und Zuschauer

RACING HOTLINE

TEL.: 02622 / 65416, FAX: 02622 / 65349

2700 WR. NEUSTADT Stadionstr. 38

Direkt hinter Michelfeit - Beverly Hills

Cerstin's Cafe

1020 Wien, Novarag. 38 a

Mo - Sa 11.00 - 4.00

Tel.: 26 96 62



1210 Wien, Stammersdorfer Straße 247

Telefon 292 36 93/0

HOWE[®] Haus



Symbolbild: Aktionshaus 420 S

**WIR FEIERN DIE ERÖFFNUNG
UNSERES NEUEN WIENER MUSTER-
HAUSES AB 15. APRIL MIT EINEM
HOWE-HAUS ZUM SUPERPREIS!**

Achtung: Diese Aktion ist
auf 20 Häuser beschränkt!
Gratis-Prospekt + unverbindliche
Information:

FERTIGHAUSZENTRUM 1100 WIEN

Filmteichstr. 3 ☎ 0222/604 93 91

FERTIGHAUSZENTRUM 8010 GRAZ

Münzgrabenstr. 92 ☎ 0316/83 20 24

Wohn Aktion 1996

**HOWE
HAUS
TYP 420
AB**

898.500,-

inkl. Mwert

Inklusive Sanitär-
und Elektro-
Installation!

Mondo

MONDO ist ein österreichisches Handelsunternehmen, das mit einem straffen Sortiment und einem rationalen Verkaufsablauf Kosten spart und diese Ersparnis über die Preise an Sie weitergibt. Derzeit versorgt die MONDO-Lebensmitteldiskont-Kette in 154 Filialen Tausende

zufriedene Kunden mit ca. 900 verschiedenen Artikeln des täglichen Bedarfes wie z.B. frisches Brot und Gebäck, Obst und Gemüse, Süßwaren, Tiefkühlartikel sowie einer reichhaltigen Produktpalette aus der Frischfleisch- und Wurstabteilung - immer alles frisch und in 1A-Qualität. Außerdem finden Sie bei MONDO stets super-günstige

Angebote im Bereich der Haushaltsartikel, Kleintextilien, Kosmetik- und Hygieneartikel und noch vieles mehr. Kurz gesagt: Preisbewußte Kunden werden mit MONDO mehr als zufrieden sein.



STRENGE RECHNUNG, GUTE FREUNDE.

Das Ensemble besteht aus folgenden Musikern:

Wilhelm POISINGER - Piccolo, Trompete, Flügelhorn

Johann HABERL - Trompete, Flügelhorn

Bernhard STURM - Horn

Friedrich LENTNER - Posaune, Bariton

Herbert KLINGER - Tuba

Ernst ZEHETNER - Pauken, Schlagzeug



*Herr Bundesminister
Dr. C. EINEM
begrüßt die Festgäste*

Die sechs Musiker boten an diesem Abend Barockmusik der Spitzenklasse. Voll Bewunderung lauschte das geladene Ehrenpublikum dem festlichen Konzert. Das barocke Ministeriums-Palais gab den richtigen Rahmen zu der CD-Präsentation. In der ersten Reihe saßen Herr Innenminister Dr. Caspar EINEM, Herr Gottfried von EINEM (der Vater des Ministers) und dessen charmante Gattin Lotte INGRISCH. Eröffnet wurde das Konzert mit der Feuerwerksmusik von Georg Friedrich Händel.

Als besondere Überraschung für Herrn Gottfried von EINEM wurde sein "Rindelberger Marsch" erstmals in einer Blechversion arrangiert von den Musikern der VIENNA POLICE BRASS aufgeführt. - Ein Marsch der besonderen Art: "eine Einladung, stur Marschierende zum Stolpern zu bringen", wie ihn die Tageszeitung "Die Presse" am Tag nach dem Konzert in ihrer Ausgabe bezeichnet hat.

Im Barocken Festsaal des Innenministeriums waren die aufgelegten Tonträger zum Einführungspreis sehr schnell vergriffen.



Sparen Sie nicht beim Bauen und Wohnen. Sparen Sie beim Kredit.

Bis 30. Juni 1996: 1. Kreditrate gratis! Erfüllen Sie sich jetzt Ihre Bau- und Wohnwünsche: denn bis 30. 6. 1996 gibt es zur günstigen CA-Wohnfinanzierung auch noch die 1. Monatsrate gratis.*) Kommen Sie einfach in die nächste CA-Filiale, und holen Sie sich Ihren persönlichen Gutschein. CA, die Bank zum Erfolg.

*) Gilt für CA-Wohnbank-Darlehen, CA-Wohnbank-Kredit, CA-Wohndarlehen und CA-Wohnkredit.



CREDITANSTALT

Wögerbauer

**SANITÄR UND HEIZUNGSINSTALLATION
UND BAUSPENGLER GES.M.B.H.**

**GAS • WASSER • SANITÄRE ANLAGEN
HEIZUNG • LÜFTUNG
BAUSPENGLEREI**

**1070 WIEN, SIGMUNDGASSE 10
TEL. 523 52 99
FAX 523 30 84**



Den ausgezeichneten Musikern der VIENNA POLICE BRASS kann man nur weiterhin viel Erfolg und noch viele CD-Präsentationen wünschen!



Herr Innenminister Dr. Caspar EINEM im Kreise seiner Familie - Frau Lotte INGRISCH und Herrn Gottfried von EINEM



Kollege Bernhard STURM und die Kärntner Singgemeinschaft in Wien brachten ein Ständchen für Herrn Gottfried von EINEM





HAHN

Technisches Büro
für Verfahrenstechnik
und Maschinenbau

A-1020 Wien
Franzensbrückenstr. 8/2
Tel.: 0 222 / 216 09 85
Fax: 0 222 / 216 09 85-12

Dipl. Ing. Dr. Kurt Hahn



INGRID LITSCHAUER

PRINZGASSE 7

1225 WIEN

Müller Bau

und Handels Ges.m.b.H.
A-1020 Wien, Schmelzg. 3/3



ASPI
GES.M.B.H.

Spitzer

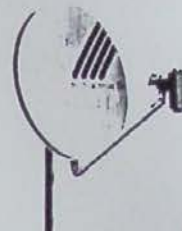
GASTRONOMIEGERÄTE

1020 WIEN, GROSSE PFARRGASSE 26 . 0222 214 77 70



Friedrich
Affenzeller

1220 WIEN, CHERUBINISTRASSE 18



NEUÜBERNAHME

BASTLERZENTRUM-DONAUSTADT
FAMILIE SEMMELWEIS
(ehem. HUSEK)

Sämtliche Plattenzuschnitte - Selbstbaumöbel und Zubehör
22., Langobardenstr. 59, im EKZ - Telefon u. Fax 283 72 33

NORMISON

TROPFEN

Nach dem Schwimmen,
Tauchen, Duschen!



A-1200 Wien, Leystraße 129
Telefon (0222) 330 06 71

FÜR DAS WOHL IHRES OHRES



ERHÄLTlich IN IHRER APOTHEKE



man geht nicht zum frisör,

man geht zu **Fertinger**.

1020 WIEN, PRATERSTERN 1
(im haus der begegnung)
TELEFON 214 52 78

komm. RAT WALTRAUD FERTINGER



Die CD "FESTLICHES BAROCK"
(Edition Hörnix) ist im guten Fachhandel und über die Kontaktadresse
(Kollege Herbert KLINGER:
0222/313 46/3362) zu beziehen;
ebenso die erste CD:
"VIENNA POLICE BRASS I"



Für das Cover der CD diente
ein Ölgemälde von
Kollege Johann Peter MUSEK als Vorlage.



1	Feuerwerksmusik	1:57
	Georg Friedrich Händel (1685 - 1750)	Bearb.: Johannes Gans
2	La Réjouissance (Das Freudenfest)	1:58
	Georg Friedrich Händel	Bearb.: Johannes Gans
3	Hallelujah, Amen (aus „Judas Maccabäus“)	1:48
	Georg Friedrich Händel	Bearb.: Walter H. Barnes
4	Konzert für 2 Trompeten, Streicher und Cembalo	2:42
	Antonio Vivaldi (1678 - 1741)	Bearb.: Johannes Gans
	Sonata I für Trompete und Streicher	
	Henry Purcell (1659 - 1695)	Bearb.: Wilhelm Poisinger
5	Allegro	1:19
6	Adagio	1:34
7	Allegro	2:47
	Sonata für Trompete und Orgel	
	Giovanni Buonaventura Viviani (1638-1692)	Bearb.: Johann Hausl
8	Andante	1:34
9	Allegro	0:48
10	Presto	1:23
11	Allegro	1:34
12	Adagio	1:00

Helfen auch Sie unseren Sehbehinderten und Blinden!

Die Arbeitsgemeinschaft zur Lehr- und Lernmittelerstellung (ALS) hilft sehbehinderten und blinden Schülern und Studenten bei einer gedeihlichen Ausbildung durch die Erstellung von Schulbüchern und Skripten in Blindenschrift. Weiters beraten und unterstützen wir Eltern sowie Organisationen bei ihrer Arbeit mit blinden Kindern.

Helfen auch Sie unseren sehbehinderten und blinden Kindern, indem Sie uns mit einer Spende ein effizientes Arbeiten ermöglichen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere

Beratungsstelle jeweils Montag und Mittwoch von 9 bis 15 Uhr unter ☎ 214-95-64 zur Verfügung.

Kontonummer 608 616 009 Bank Austria



Text: BezInsp. Eduard BACHNER
Fotos: DOKU-Gruppe

WIENER POLIZEIBALL 1996

Bereits zum fünften Mal fand der Wiener Polizeiball in den Sälen des Wiener Rathauses statt. Eine gelungene Veranstaltung der Polizeimusik Wien.



Mehr als zweitausend Besucher stürmten am Freitag, den 19. Jänner 1996 das Wiener Rathaus. Sämtliche Sitzplätze waren schon wochenlang vorher vergeben.

Die Organisatoren des Wiener Polizeiballes 1996: Oblt und Musikoffizier Erwin HUBER und BezInsp der Polizeimusik Eduard BACHNER. Strenge, kontrollierende Blicke: „Hoffentlich klappt alles“.



Aktiv für Sie

Eine starke Interessenvertretung für alle ArbeitnehmerInnen

- Die AK schafft Recht.
- Die AK gibt Schutz.
- Die AK bildet.
- Die AK sichert das soziale Netz.
- Die AK verhindert Preistreiberei.
- Die AK schützt die Umwelt.
- Die AK sichert die Sozialpartnerschaft.

Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22
Tel.: 501 65-0

AK
Wien



Viele ließen es sich aber trotzdem nicht nehmen, bei einem Glanzpunkt des Wiener Faschings dabeizusein. Der Ansturm der Gäste an der Abendkassa wurde von den Mitarbeitern der Polizeimusik Wien hervorragend bewältigt. Für die Damen gab es als Ballspende köstliches Konfekt der Confiserie Eibenstein, für die Herren ein Fläschchen Wunderlich Rossbacher. Für Stimmung war daher schon vor Beginn der Eröffnung gesorgt. Da nicht alle PolizeischülerInnen mit Uniformen eingekleidet waren, mischten sich auch einige Zivilisten unter die Mitarbeiter. Die meisten Damen jedoch verzauberten mit wunderschönen Ballkleidern das überaus begeisterte Publikum. In altbewährter Manier sorgte Direktor Robert HYSEK von der renommierten Tanzschule W. Elmayer-Vestenbrugg für die richtigen Schritte der jungen Polizistinnen und Polizisten. Die musikalische Eröffnung gestaltete das große Blasorchester der Polizeimusik Wien unter der Leitung von Kplm. Chef Insp. Adolf HAUCK 5 Tanzpaare der Tanzschule W. Elmayer-Vestenbrugg animierten die Ballbesucher mit dem Walzer „An der schönen, blauen Donau“ zum Tanzen. Frau Vizebürgermeister Grete LASKA betonte in ihrer Eröffnungsrede das besonders gute Verhältnis der Stadt Wien zu Ihrer Polizei. Sie begrüßte den stetig ansteigenden Anteil an Frauen in unserem Korps. Mit dem traditionellen Kommando „Alles Walzer“ eröffnete Frau Vizebürgermeister LASKA den Wiener Polizeiball 1996. In drei Sälen gab es Musik. Die Big-Band der Polizeimusik Wien unter der Leitung vom hervorragenden Saxophonisten Rev Insp. Gerd KOLAJA und zum ersten Mal am Polizeiball die LATE-NIGHT Band, wechselten einander in Festsaal mit Standards und Disco ab.

Villa Wochenprogramm

- So FEIER-ABEND** Wir feiern, wie Eure Feste fallen!!!
Mo VOLLTREFFER Für Gewinner & Gewinnerinnen...
Di VILLA-MARKT Suchen, finden, tauschen, verschenken, erstehen...
Mi VILLA LIEBESPOST Traditionell & völlig legal!!!
Do VILLA-RAD Dreh´ Dich ins Glück...
Fr LET´S FÄTZ - just do it!
Sa WER NET SCHAUT... Is selber schuld!



© by Villa Wahnsinn



Zur Sache.

Man kauft gut. Man fühlt sich gut.

Zeit und mehr schenken wir Ihnen **jeden 1. Samstag im Monat bis 17.00 Uhr** - und **jeden Donnerstag** geben wir Ihnen Einkaufsfreiheit **bis 20.00 Uhr**. Und das in über 70 Fachgeschäften.



EINKAUF
ZENTRUM SIMMERING

ZICK-ZACK oder auf einer Linie.

Simmeringer Hauptstr. 96a/100 • Ecke Grillg.

Fachhandel: Mo-Mi + Fr 9-18.30 h, Sa bis 13 h.

Lebensmittel: Mo-Mi + Fr 8-18.30 h, Sa 8-13 h.

Jeden Donnerstag bis 20 Uhr **3 Stunden GRATIS P**



Schatzi,
ruf'
noch
unseren
Buch-
macher
an!

0222/701 16

WETT@UNKT

Zentrale
2320 Schwechat
Hauptplatz 2



peter hohensinner
4600 Wels, Dieselstraße 18
AUCH DETAILVERKAUF

**NEU! WASCHMITTEL FÜR
LEDERBEKLEIDUNG
und LEDERMÖBELPFLEGE!!!**

**JAHRZEHNTELANGE
ERFAHRUNG -
Ihr VORTEIL!**



**DIE REISE - DER URLAUB
BLAGUSS**

7350 OBERPULLENDORF TEL. 026 12 425 95
7000 EISENSTADT TEL. 026 82 648 02
7210 MATTERSBURG TEL. 026 26 62 400
7100 NEUSIEDLSEE TEL. 021 67 31 41
1040 WIEN TEL. 0222 501 80

*Besuchen Sie
auch unseren
Coffee-Shop*
2320
Schwechat
Hauptplatz 2

Heuriger Schübel-Auer

Elisabeth Pflaum

1190 Wien, Kahlenberger Straße 22

Tel. + Fax 37 22 22 • ab 15 Uhr

Sonntag Ruhetag

2. Eingang Zainradbahnstraße 17

Endstation D-Wagen

*Nußberger Eigenbauweine
Buffet mit Wiener Schmankerln
Ruhiger, schattiger Garten
Gemütliche Stüberl für Feste*

Silha



Audi

Werkstätte + Verkauf

19., Peter-Jordan-Straße 16, Rodlergasse 12
Tel. 386 22 79, 386 14 77



Bewundernde Blicke der Ehrengäste bei der Balleröffnung: Bgm a.D. Dr. Zilk, Pol.Präsident Dr. Stiedl, Frau Vizebgm Laska, Gruppenleiter Dr. Buxbaum, Pol.Vizepräsident Dr. Marek und General GI Schererbauer.

Die LATE-NIGHT Band feierte einen gelungenen Einstand und überzeugte die Ballgäste mit profihaftem Sound.

Für die Musik im Stadtsenatssitzungssaal war die Gruppe „Orpheus“ (Leitung RevInsp Ralph OSNER), großteils ebenfalls Polizeimusiker, verantwortlich. RevInsp Richard GILG überbrückte dabei die Mitternachtspause mit einer Country-Einlage.

Im Wappensaal spielte die Polizeicombo unter der Leitung von BezInsp Ernst ZEHETNER. Die Polizeischule stellte sich mit den allseits bekannten „Marokko Stampeters“ mit einer Musikeinlage um 1 Uhr ein. Ihr Leiter ist BezInsp KÖPL, der auch dieses Jahr trotz anfänglicher Schwierigkeiten in Sachen Organisation und Zusammenarbeit von Polizeischule, COPART und Polizeimusik hervorragende Arbeit geleistet hat.

Der Magier vom Dienst, RevInsp KASTEL, verzauberte die Gäste im wahrsten Sinne des Wortes, und die malenden Kollegen der Sicherheitswache bereicherten mit ihren Werken das festliche Ambiente der Ballsäle.

Bürgermeister Dr. Michael HÄUPL und Vizebürgermeister Dr. Sepp RIEDER beehrten die Veranstalter trotz einer Gemeinderatssitzung im Laufe des Ballabends.

Vor Mitternacht stand die Publikumsquadrille, ein fester Bestandteil des Ballgeschehens, auf dem Programm. Direkt



Vielumjubelte Mitternachtsshow der „City Cops“, gefilmt vom ORF-Seitenblicke Team.

tor Robert HYSEK verstand es dabei großartig, den immensen Zustrom an Tanzwilligen in die richtigen Bahnen zu leiten. Darauf folgte der Walzer „An der schönen, blauen Donau“. Nun gab es für die engagierten Tänzerinnen und Tänzer eine Pause, denn es folgte eine Mitternachtsshow der „City Cops“, die erstmals am Wiener Polizeiball ihr Programm präsentieren konnten. Die Begeisterung war dementsprechend, eine tolle Vorstellung.

Um das leibliche Wohl der Ballgäste kümmerte sich der



s'frisurenkistl

Maria Simota

1170 Wien, Sandleitengasse 58

Telefon 485 41 26

Öffnungszeiten:

Di-Do 9.00-18.00 Uhr

Freitag 9.00-19.00 Uhr

Samstag 8.00-13.00 Uhr



BLUMEN SKOP



Hochzeitarrangements

Kränze - Buketts

Dekorationen für jeden Anlaß

1020 Wien, Lassallestraße 11, Tel. 24 40 723
U-Bahnstation Vorgartenstr.



Gebr. **GEISZLER** & Co.

Ges. m. b. H.

1220 Wien, Anton Sattler-Gasse 4

Tel. 203 75 75

Fax 203 84 74

Salesianer Miettex

Mietwäschevertriebsges. m. b. H.

1140 Wien,

Linzer Straße 104-110

Tel. 0222/98 132-0

Fax 0222/98 132-90



DIPLOMINGENIEUR ALFRED MÜHLBACHER

STAATLICH BEFUGT. UND BEEID. ZIVILINGENIEUR FÜR BAUWESEN

A-1020 WIEN, BÖCKLINSTRASSE 63 TELEFON (0222) 728 10 43



Junkers u. Vaillant Service

R. Hoffer Ges. m. b. H.

Gas Wasser Heizung

1220 Wien

Tel.: 204 52 14

Wagramerstr. 133

Fax: 204 52 144

HOCH-, TIEF-, STAHLBETONBAU, BAUPLANUNG

PLOCHBERGERBAU

BAUMEISTER

G.m.b.H.

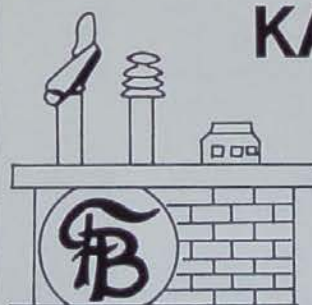
WR. NEUSTADT KIRCHSCHLAG LICHTENEGG

02622/23135

02646/2455

02643/2202

RUNDBEHÄLTERBAU - ERDARBEITEN



KAMIN EXPRESS

77 44 262

Fa. BENYA

Schoeppelg. 17
1220 WIEN

Spezial-Kaminschleifen,
Versottungsbehebungen, Poteriearbeiten,
Kaminkopfpreparaturen Einzinnungen sämtlicher Rohrleitungen

Gärtnerhof POLZER

KOLONIE LOBAU LOS 3
Naufahrtweg - 1220 WIEN



Rathauskeller. Neben dem Restaurant gab es dort fürs Kulinarische noch zwei Wiener Spezialitäten: die Bierinsel und einen stimmungsvollen Heurigen als beliebter Treffpunkt des bereits internationalen Publikums. Für die Unterstützung des Wiener Polizeiballes sei an dieser Stelle auch den Sponsoren Bank Austria, Österreichische Beamtenversicherung, ISS Securisystem, den Firmen STABEG, Confiserie Eibensteiner und Wunderlich gedankt.

Auch das öffentliche, mediale Interesse war groß. Österreichs auflagenstärkste Tageszeitung brachte am Tag des Balles ein halbseitiges Werbefoto vom Polizeiball und der ORF war mit einem Seitenblicke-Team stundenlang in Begleitung von Oblt Erwin HUBER in den Ballräumlichkeiten unterwegs. Dabei kam in den verschiedenen Interviews eindeutig zum Ausdruck, welch wichtiges Bindeglied die Musik zwischen Bevölkerung und Polizei darstellt.



KollegInnen der Polizeischule beim Austeilen der Damen- und Herrenspenden.

Oblt Erwin HUBER, erst seit kurzer Zeit neuer Musikoffizier, kann mit Recht auf seinen Einstand als Cheforganisator dieser Veranstaltung stolz sein. Der Auftakt eines neuen Arbeitsjahres der Polizeimusik Wien ist bestens gelungen.

Bei folgenden Veranstaltungen wirkt im Jahr 1996 die Polizeimusik Wien mit:

Auch heuer wartet wieder die Eröffnung der Wiener Festwochen und die Konzertreihe in den Schloßparks von Schönbrunn und dem Belvedere. Weiters gibt es einige Anfragen aus dem Ausland, wo die Polizeimusik Wien - wie 1995 in Potsdam - die Musikstadt Wien würdig vertreten kann.



ROGNER MARGARETEN BAD

WIEN 5. STROBACHG. 7-9
(MARGARETENPLATZ)



Wien's tollstes Erlebnisbad!



**Beste Wasserqualität,
67m Rutsche, Karibikoaase,
Sauna und vieles mehr!**



**Täglich bis 23 Uhr
Sonntags bis 22 Uhr
Telefon 58 70 844**

Der Name Österreich wird 1000 Jahre alt

Unser Kollege Rudolf TRIFTER hat das heurige Millenniumsjahr zum Anlaß genommen und einen Artikel für die UI-INFORMATION geschrieben.

Herr TRIFTER beginnt seine Ausarbeitung über das 1000 jährige Jubiläum mit sehr persönlichen Worten - es ist eine "Liebeserklärung" an seine Heimat ÖSTERREICH:

Vielgeliebtes ÖSTERREICH!

1996 sind es 1000 Jahre, das Du den Namen trägst, 1000 Jahre Geschichte unseres Heimatlandes. Es ist nicht allein das 1000 jährige Jubiläum, was mich bewog einiges über dieses Land niederzuschreiben; sondern die Vergangenheit, die Geschichte, die vielen Schicksale unseres Landes. Ich habe diese Geschichte studiert und chronologisch mit Jahreszahlen festgehalten. Es wurden immer wieder in diesem und um dieses Land große und kleinere Fehler gemacht. Jedoch der Österreicher selbst hat immer wieder alles gemeistert, die ganzen schweren Schicksale seit seines Bestehens. Auch die momentane Krise, die unser Land zur Zeit nicht

gerade erschüttert, doch aber auch nicht zum Besten steht, wird gemeistert, weil wir Österreicher es wollen.

Ich persönlich wünsche mir nur eines: es möge niemals mehr ein 1934 und ein Jahr wie 1938 kommen. Egal welche Regierung unserem Land vorsteht; Hauptsache ist, es wird unser Land regiert und so, daß uns der Friede erhalten bleibt. Dieses Land Österreich ist zu schön, zu lieblich, zu faszinierend, um es einen Abgrund näher zu bringen.

Ich liebe dieses Land mit meinem ganzen Herzen, ich liebe die Schönheit, die Reinheit, ich liebe einfach dieses Land. Die Menschen, die hier leben, sind wie auch überall anders verschieden, doch alle die hier leben, arbeiten und die Schönheiten genießen, müssen dieses Stückchen Erde lieben und vor allem kennenlernen. Besonders den jüngeren Men-

schen möchte ich mit meinen Worten zurufen: Haltet zu diesem Land und lernt es lieben. Es ist wert hier zu leben, zu arbeiten, einfach Österreicher zu sein.



Oostarrîchi-Urkunde von 996

(Quelle: 1000 Jahre Ostarrîchi in Niederösterreich;
Kulturabteilung der Niederösterreichischen Landesregierung)



ÖSTERREICH

(Woher der Name, wie entstanden?)

Im Jahre des Herrn 994 erlag Markgraf LUITPOLD (976-994) dem Pfeil eines Meuchelmörders. Der Anschlag hätte eigentlich einen anderen gegolten. Nachfolger war sein Sohn Heinrich I. als Markgraf! Die Stellung des Markgrafen war ursprünglich nicht überragend. Der deutsche König hatte allerdings zunehmendes Interesse ihn zu fördern. Die Ausdehnung des Markgebietes stärkte auch die Position des Markgrafen. Schon der zweite Heinrich ist weit in das Wiener Becken, besonders aber in das Marchfeld vorgerückt und hat an der Ostgrenze großen Besitz erhalten. Auch nach Norden ins Waldland wurde vorgedrungen. In diese Zeit fallen die ältesten Zeugnisse des Namens „ÖSTERREICH“ (OSTARRICHI). Am 1. November 996 wurde der Name erstmals niedergeschrieben und kann somit als Geburtstag angesehen werden. Der deutsche König und römische Kaiser Otto III. (996-998) verschenkte an das Bistum Freising „30 Königshufen“. Sie wurden mit 'regione vulgari vocabulo ostarrichi' beschrieben. (In einem Gebiet gelegen, daß im Volksmund „Österreich“ genannt wird). Unter Heinrich II. wurde diese Urkunde vervollständigt und besiegelt. (Die Originalurkunde befindet sich im Staatsarchiv von Bayern, in München.) Es handelt sich um ein Gebiet an der Donau, welches von den Babenbergern beherrscht wurde.

Es ist nicht ausgeschlossen, daß eine ähnliche Benennung schon in karolingischer Zeit für die Mark an der Donau verwendet wurde. Es wurde damals sogar das gesamte ostfränkische Reich als „OSTARRICHI“ bezeichnet. Das Wort „Reich“ (riche, richi) sagte nicht aus, wie groß das Land ist, (im Hochmittelalter), sondern die Weite der Herrschaft. Es wäre ein Irrtum zu glauben, daß die Geschichte Österreichs mit den Namen „Ostarrichi“ begann, die liegt viel weiter zurück. „Ostarrichi“ ist nur der Name der erstmals 996 niedergeschrieben wurde.

Noch lange wurde in der Dichtung das Wort „Osterlant“, dem Wort „Österreich“ vorgezogen. In einem Diplom König Konrad III., für Klosterneuburg 1147 wurde das Wort „AUSTRIA“ bezeugt und nannte damit einen östlichen Reichsteil (Auster, Austria, Austrasia).

Das deutsche Wort „Ostmark“ wurde erst im 19. und 20. Jh. verwendet; es gibt keine Zeugnisse, daß dieses Wort im Mittelalter Verwendung fand.

Es wäre noch anzuführen, das alsbald auch unsere Nachbarn „Österreich“ benannten. Seit dem 12. Jh. gibt es dafür greifbar historische Beweise und Zeugnisse.

Ostarrichi

(Zusammenfassung; der Originaltext; die Übersetzung)

Der Tag der Namengebung ist der 1. November 996. Die älteste erhaltene Urkunde, in der der Name Ostarrichi aufscheint, ist eine Schenkungsurkunde, mit der Kaiser Otto III. der bischöflichen Kirche zu Freising 30 Königshufen nebst Zubehör in Niuuanhova (Neuhofen an der Ybbs)

schenkte. Datiert ist sie mit Bruchsal 1. November 996. Sie wurde allerdings erst in den Jahren 1002 bis 1014 mit dem Siegel Heinrichs II., wahrscheinlich vor dem Tod des Bischofs Kotatscalhus (1006), versehen.

Der Originaltext:

„In nomina sanctae et individuae trinitatis. Otto divina preordinante clementia imperator augustus. Noverint omnium industriae fidelium nostrorum tam praesentium quam et futurorum, qualiter nos dignis petitionibus dilectissimi nepotis...“

Übersetzung:

Im Namen der heiligen und ungeteilten Dreieinigkeit. Otto durch göttliche vorbestimmte Milde Kaiser und Herrscher des Reiches. Es möge der Eifer aller unserer Getreuen, sowohl der gegenwärtige als auch der zukünftigen, wissen; das wir, den würdigen Bitten unseres geliebten Vetters Heinrich, des Herzogs der Bayern, zustimmend, gewisse Besitzungen unseren Rechtes im Landstrich mit dem üblichen Vulgärnamen Osterrichi in der Mark und Grafschaft des Grafen Heinrich, des Sohnes des Markgrafen Luitpold, in dem Ort, der Niwanhova genannt wird, in den Schoß der Friesinger Kirche, zum Dienste der heiligen Maria und des heiligen Bekenntners Christi und Hohenpriesters Corbinian, der nun unser getreuer Kotaschallus, der ehrwürdige Bischof, vorsteht, zum eigenen und ewigen Gebrauch gewährt und durch unsere kaiserliche Macht festlich übergeben haben, und zwar mit eben diesem Hofe und dreißig in der nächsten Umgebung anliegenden Königshufen mit Ländereien, bebauten und unbebauten Wiesen, Weiden, Wäldern, Gebäuden, Gewässern und Wasserläufen, Jagden, Bienenweiden, Fischgewässern, Mühlen, beweglichen und unbeweglichen Gütern, Wegen, unwegsamen Terrain, Ausgaben und Einkünften, erforschem und unerforschem Gebiet und mit allen rechtlichen und gesetzlichen Zubehör dieser Hufen und zwar auf die Weise und unter der Bestimmung, daß die vorgenannte Freisinger Kirche und der erwähnte Hohepriester Kotaschallus und alle seine Nachfolger fürderhin sich nach freiem Ermessen erfreuen, dies alles zu halten, zu vertauschen und was immer sie wollen, von nun an zu tun.

Und auf das der Beschluß unserer Freigebigkeit zuverlässiger und unerschütterlicher von allen Söhnen der heiligen Kirche Gottes auf ewig geglaubt werde, haben wir befohlen, daß diese Urkunde geschrieben werde, und haben sie besiegelt mit unserem Siegelring, unten mit eigener Hand bekräftigt. Das Zeichen des Herrn Otto (M), unbesiegbaren Kaisers und Herrschers. Ich, Hillibald, Bischof und Kanzler, habe Sie an Stelle des Erzbischofs Willigis beglaubigt. Gegeben 1. November im Jahre des Herrn 996, Indiction X, im 13. Königsjahr Otto III., des Kaisertums im ersten. Geschehen im Bruchsal. Glückseligermassen.

Die Bezeichnung „Vulgärnamen“ oder, besser, „im Volksmund“ beweist eindeutig, daß das Wort „Ostarrichi“ schon lange gebräuchlich war. In dieser mittelhochdeutschen Form



Ihr einziges
Fleischerfachgeschäft mit
eigener Wurstproduktion und
vielen neuen Ideen zum Grillen
besten Fleischqualität

WENN SIE DAS BESONDERE SUCHEN

JOHANN WALLISCH

1220 WIEN, ERZHERZOG KARL-STRASSE 22
TEL. 22 51 17

APOTHEKE DONAUZENTRUM

Mag.pharm. Helmut WEISS



ARZNEIMITTEL
KOSMETIK
HOMÖOPATHIE

1220 Wien, Bernoullistraße 1, Tel. 23 36 88



Häuseradministration - Immobilien

DIPL.-ING. OTTO VEST

Univ. Senator h.c.

1010 Wien, Bösendorfer Straße 7, Telefon 505 34 57, Fax 505 01 92-21

**GÜNTER
SCHLÖGL**

SOUVENIR - ERZEUGUNG - IMPORT - EXPORT

A-1020 Wien, Obere Donaustraße 35
Tel. 0222/3300310-0, Fax 0222/3300310-75



TaifunTechnik

1140 Wien, Linzer Straße 10/Sturzg. 2
Telefon (0222) 982 14 12-15
Telefax (0222) 982 14 12-20



**Beschilderungen,
Schaukästen,
beleuchtete
Schaukästen.**



In jedem Maß nach Kundenwunsch.



ist der Name auch in der höfischen Poesie und im Minnesang anzutreffen. In der Volkdichtung findet sich jedoch öfter der Name "Osterlant". Ottokar von Steiermark um (1256/1320) nannte es "Osterrich", was rasch gebräuchlich wurde. In Byzanz hieß das Land „Ostrikion“, Dante nannte es „Osterico“. Ab nun findet sich der Name „Ostarrichi“ immer häufiger in den Urkunden, oft schon "Osterrichi", wie in der nächsten Kaiserurkunde von 29. April 998, in der es

im Zusammenhang mit dem Ort Nöchling (Niederösterreich) "in Pago quoque Osterrichi heißt".

Quellen: Österreich; Prof. Walter KLEINDEL, 1978
Chronik v. Österreich; Prof. W. KLEINDEL, 1984
Unvergängliches Österreich; Prof. Karl ZIAK, 1958
Geschichte Österreichs; Prof. Erich ZÖLLNER, 1990
Die Babenberger; Karl LECHNER, 1992

Mag. E. BRAMBÖCK

ÖSTERREICH: 996-1996

"... es ist ein gutes Land" - Zitat: Franz GRILLPARZER

996 findet man erstmals den Namen OSTARRICHI in der Schenkungsurkunde für den Bischof von Freising. Auch der Name der Stadt Neuhofen an der Ybbs wird in dieser Urkunde erwähnt. Österreich war zu dieser Zeit nur ein kleiner Fleck auf der Landkarte. Hundert Jahre später bezeichnete man damit das neue "Land Österreich". Von den Habsburgern wurde diese Bezeichnung ihres Stammlandes als "Familiennamen" übernommen: man sprach vom "Haus Österreich". Als Kaisertum wird Österreich seit 1804 bezeichnet. Ab dem Jahre 1867 wurde daraus die "Österreichisch-Ungarische Monarchie".

Nach dem Auseinanderbrechen der Monarchie verblieb der Name der Republik.



Foto: Mag. E. BRAMBÖCK

*Ein schönes Stück Österreich:
Der Beginn der Wachau bei
Krems.*

*Die Stadt Krems feierte im Jahre
1995 Geburtstag. Am 16.
August 995 wurde die Stadt
"Chremisa" erstmals erwähnt.*

In einer umfangreichen Broschüre "1000 Jahre Ostarrichi in Niederösterreich - ein Land feiert Jubiläum", welche von der Kulturabteilung der Niederösterreichischen Landesregierung herausgegeben wurde, schreibt Herr Bundespräsident Dr. Thomas KLESTIL:

*"Tausend Jahre sind in der Geschichte der Menschheit eine kurze Zeitspanne;
gemessen am Werden der europäischen Zivilisation sind sie aber ein eindrucksvoller
Bogen des Lebens und Vergehens, der hellen wie dunklen Abschnitte."*



Zugriff auf die erste Adresse

- ✓ *aktiver Erfahrungsaustausch mit EDV-Fachleuten*
- ✓ *kostengünstige Aus- und Weiterbildung unter dem Motto "Aus der Praxis für die Praxis"*
- ✓ *aktuelle Informationen in den "ADV-Mitteilungen"*

Mehr als 1200 Firmen, Institutionen und Einzelpersonen sind bereits Mitglied der ADV Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung. Die ADV ist damit ein Forum für kooperativen Gedankenaustausch der Anwender von EDV-Anlagen jeder Größe, der Führungskräfte, der Spezialisten der EDV, der Betriebsorganisatoren und einschlägig tätiger Wissenschaftler. Als unabhängige Institution mit internationalen Kontakten informiert sie objektiv, kritisch, umfassend und aktuell über das Fachgebiet.

ADV Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung
Die EDV-Anwendervereinigung Österreichs

Kontaktieren Sie uns an, eine ADV-Mitgliedschaft bringt viele Vorteile!



(0222) 533 09 13, Fax -77

OBERFLÄCHENSCHUTZ

Ges. m. b. H.

Techn. Korrosionsschutz



Sandstrahlen
Beschichtungen
Flammschutz
Betonschutz
Betonsanierung

Holbeingasse 3/1
1100 Wien
Tel. 0222/603 08 61
Fax 0222/603 39 68
Telex 113506

TENNISHALLE – FREIPLÄTZE – BILLARD SAUNA – BUFFET

- Clubbetrieb
- Mietplätze
- Sommer-Winterabos
- Mannschaftswintercup

promptes Bespannservice



Tel. Buffet: 68(8) 42 54, Büro: 68(8) 13 07
1100 Wien-Unterlaa, Klederinger Straße 62

VORHANGSCHLÖSSER • ZAHLENSCHLÖSSER
KETTEN- UND KABELSCHLÖSSER • SKISCHLÖSSER
WAFFENSCHLÖSSER • EINBRUCHSCHUTZ



Master Lock



ALEXANDER MÜLLER GES.M.B.H.
DAVIDGASSE 21, 1101 WIEN, PF 220
☎ 0222/602 61 06/0
FAX: 0222/602 61 00-35

Anlässlich 1000 Jahre OSTARRICHI finden zahlreiche Ausstellungen und Veranstaltungen statt.
Im Zentrum der kulturellen Veranstaltungen steht das Bundesland NIEDERÖSTERREICH.

“MENSCHEN, MYTHEN, MEILENSTEINE” -

*zweigeteilte Länderausstellung:
Neuhofen an der Ybbs und St. Pölten:*

Ein Teil der großen österreichische Länderausstellung “Menschen, Mythen, Meilensteine” findet in Neuhofen an der Ybbs statt (4. Mai -3. November 1996, Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 9-19 Uhr).

Als Ausstellungsort dienen die spätgotische Pfarrkirche von Neuhofen und der neugestaltete Ostarrichi-Kulturhof. Zum ersten Mal ist in Neuhofen an der Ybbs die OSTARRICHI-URKUNDE im Original zu sehen (das Original befand sich im Bayerischen Hauptstaatsarchiv).

Der zweite Teil der Landesausstellung findet in der von Architekt Hans HOLLEIN erbauten Ausstellungshalle im Kulturbezirk von St. PÖLTEN statt.

Mit Einsatz der neuesten Medien, werden die Informationen für den Ausstellungsbesucher zeitgemäß und möglichst viel Sinne ansprechend aufbereitet. So ist z.B. die Österreichische Kaiserkrone als “Rundum-Hologramm” dreidimensional und in originaler Größe zu sehen. (Ausstellungshalle-Kulturbezirk, Franz Schubert-Platz 2; Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa, Sonn- und Feiertag: 9-19 Uhr).



“KAISERTUM ÖSTERREICH 1804 bis 1848” ist der Titel einer Ausstellung auf der Schallaburg (27. April -27. Oktober 1996, Mo-Fr: 9-17 Uhr, Sa, So und Feiertag 9-18 Uhr). Die bedeutende Epoche der österreichischen Geschichte wird durch diese Ausstellung “greifbar und vorstellbar” Zu sehen sind kostbare Leihgaben, manche erstmals öffentlich ausgestellt, aus zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen des In- und Auslandes.

“ARCHÄOLOGISCHER PARK CARNUNTUM”: Unter dem Motto “Geschichte zum Erleben und Anfassen” wird im Bereich der Gemeinde Petronell-Carnuntum und Deutsch-Altenburg eine Themenpark errichtet.

Eine Zeitreise, die über 2000 Jahre zurück in die Antike führt, als die Donau zur Nordgrenze des römischen Reiches wurde. Carnuntum - ein ursprünglich keltischer Ort - war damals die Hauptstadt der römischen Provinz Oberpannonien. Nur 40 km östlich von Wien kann man eine Entdeckungsreise zu den Ruinen der einst so wichtigen Römerstadt machen.

Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und Ausstellungen anlässlich “1000 Jahre ÖSTERREICH” erhält man u.a. bei der Kulturabteilung der Niederösterreichischen Landesregierung, 1014 Herrngasse 9, weiters bei der N.Ö-Information, 1010 Wien, Heidenschuß 2, Tel: (0222)5333114; Niederösterr. Kulturszene St. Pölten, Daniel Gran Str. 48, Tel: 2742/311021.



Der Peugeot 806 fährt 1.000 km nonstop.

Theoretisch. Praktisch gibt's im Leben viele gute Gründe, doch früher anzuhalten.

Als echte Großraumlimousine verwöhnt der 806 mit 2 Schiebetüren, Servo, Airbag, ABS, Nebelscheinwerfern, mehr Sicherheit von allen Seiten durch erhöhte Sitzposition sowie Platz für bis zu 8 Personen.

806 Turbodiesel: ECE-Drittelmix 7,9 l pro 100 km.

Als Kleinbus vorsteuerabzugsberechtigt.



**PEUGEOT
PARTNER**

RAIFFEISEN LAGERHAUS TULLN

reg. Gen.m.b.H.

PEUGEOT TALBOT VERKAUF u. SERVICE

3430 TULLN, Frauentorgasse 5-7

Tel. 02272/24 16-0



Eine bahnbrechende Idee

Mit der wachsenden Bevölkerung unseres Planeten wachsen auch Wünsche und Bedürfnisse. Mutter Erde hat jedoch nur einen bestimmten Vorrat an Ressourcen für uns bereit. Selbst Kies ist heute schon Mangelware. Besser verwenden als verschwenden gilt deshalb auch für Baustoffe. Z. B. bei der Autobahnreparatur. Das anfallende Abbruchmaterial kann aufbereitet werden und als Zuschlagstoff ein neues Leben beginnen. Diese Recycling-Kreisläufe nutzen unsere begrenzten Ressourcen besser. Und sparen Abfall, Geld und Verkehr.



Innovation mit Verantwortung
Tel. 0 76 12/33 16-0, Fax 33 16-577

ASAMER & HUFNAGL

SCHULBRÜDER IN WIEN- STREBERSDORF

1210 Wien-Strebersdorf

Anton Böck-Gasse 20

Telefon 291 25-0 • Telefax 290 18 39

Kindergarten,
Volksschule,
Hauptschule mit Schwerpunkt
Informatik,
Gymnasium,
Realgymnasium,
Oberstufenrealgymnasium mit
Schwerpunkt Informatik

1210 WIEN-STREBERSDORF

Karl Czaika Pattermann KG

Reifenfachbetrieb

Reifen - Felgen - Zubehör - Service

5027 Salzburg, Rupertgasse 22

Telefon 872675

Fax 873245-73



BUCHVORSTELLUNG:

“EIN BEZIRK HÄLT DEN ATEM AN”

von Herrn Hofrat Ing. Mag. Dr. Ludwig BERGHAMMER

Bereits Ende des Jahres 1995 wurde im Wiener Kriminalmuseum das Buch “EIN BEZIRK HÄLT DEN ATEM AN” vorgestellt. Der Autor des Werkes ist Herr Stadthauptmann Hofrat Ing. Mag. Dr. Ludwig BERGHAMMER. Der Inhalt des Buches spiegelt 25 Jahre Kriminalität in Favoriten wider. Die spektakulärsten Amtshandlungen von den Jahren 1970 - 1995 wurden von Herrn Dr. BERGHAMMER gesammelt und dokumentiert. Durch sein umfassendes Wissen und die 25 jährige berufliche Erfahrung durch seine praxisnahe Tätigkeit “vor Ort der Geschehnisse” ist es dem Autor gelungen, in allgemein verständlicher Form auch heiklere Themen der Kriminal- und Polizeigeschichte für eine breite Leserschaft interessant und spannend aufzubereiten. Die 300 Seiten Polizei- und Kriminalgeschichte werden durch zahlreiche Abbildungen ergänzt.

Das Buch “EIN BEZIRK HÄLT DEN ATEM AN” - von Ludwig BERGHAMMER ist in der Edition SEYRL (Wien/Scharnstein 1995) erschienen.

Zu beziehen ist das Buch bei der EDITION SEYRL, 1020 Wien, Große Sperlgasse 24, zum Sonderpreis von S 210,— (excl. Versandspesen). Der günstige Subskriptionspreis gilt so lange der Vorrat reicht. Weiters ist das Buch im guten Fachhandel zum Preis von S 275,-) erhältlich.



Der Autor während der Autogrammsunde.



Der Herausgeber, Mag. Harald SEYRL, 1942 in Wels geboren, gründete 1973 das “Österreichische Kriminalmuseum” in Scharnstein, ist Mitbegründer des Instituts für historische Kriminologie und seit 1985 Lehrbeauftragter für Zeitgeschichte des Bundesministeriums für Inneres.



NACH ALTER TRADITION
HANDERZEUGTE BONBONS.
SPEZIALITÄTEN
IN ORIGINELLEN VERPACKUNGEN!



1010 WIEN,
GRABEN 30
TELEFON
0222 / 533 09 27

Golden Gate

UHREN-GOLD- u. SILBERWAREN
GES.M.B.H. & CO. KG.

1010 WIEN, U-BAHN KARLSPLATZ
LADENSTRASSE 13, TELEFON 587 31 88
SCHAUMANN NFG
2410 HAINBURG, HAUPTPLATZ 4
TELEFON 02165/62 417
1140 WIEN, HÜTTELDORFER STRASSE 94
TELEFON 955 75 32

ABBRUCH- UND BAUUNTERNEHMUNG
GESELLSCHAFT M.B.H.

HELMUT JORDANITS

KLINKOWSTRÖMGASSE 3 • 1140 WIEN
TELEFON 914 61 41

مطعم البدوي
مأكولات عربية

RESTAURANT AL BADAUI
ARABISCHE SPEZIALITÄTEN

A - 1010 Wien Tel.: 533 79 25
Habsburgergasse 12a Geöffnet tägl. von 18.00 – 24.00

KASTNER BLUMEN

Mo-Fr 7³⁰ - 18⁰⁰ Siegesplatz 11
Mi 7³⁰ - 13⁰⁰ 1224 WIEN
Nachmittag geschl.
Sa 7³⁰ - 14⁰⁰ ☎ 220 54 02

hans ortner

Gesellschaft m.b.H. HR Nr. 48.504
1050 Wien, Schwarzhornegasse 9 • Tel. 544 71 45, Fax 545 74 55

- Maler-, Anstreicher- u. Lackierarbeiten, Rauputztechniken, Flammenschutzanstriche, Fassaden- und Dispersionsanstriche, Tape-ten- und Stuckarbeiten
- Teppich- und PVC-Böden, Parkettböden, Vorhänge und Karniesen
- Bodenbeschichtungen und Versiegelungen
- Hohlraumböden
- Keramik-, Natursteinfliesen

Tupperware®

Der Gedanke voraus

Dart Industries Ges.m.b.H.

2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd,
Straße 2 b, Objekt M 35, Postfach 113,
Telefon 02236/699-0, Telefax 02236/699-60

Langjährige britische Tradition - Der kegelförmige Helm der britischen Polizisten

Der typische kegelförmige Helm ist bald nur noch Nostalgie

Für viele Touristen, welche London besuchen, darf neben Erinnerungsfotos von der Tower Bridge, dem Buckingham Palace auch unbedingt ein Schnappschuß mit einem "Bobby" nicht fehlen. Da sich die kegelförmigen Helme bei der Ausübung des Dienstes als sehr unbequem erwiesen haben, soll in Zukunft diese traditionellen Kopfbedeckungen der englischen "Bobbies" nur noch bei zeremoniellen Anlässen aufgesetzt werden. Flache Schirmkappen sind für den alltäglichen Dienst vorgesehen. Außerdem sollen die "Bobbies" auch neue Uniformen erhalten.

Zur Diskussion steht auch immer wieder die Bewaffnung der "Bobbies", die einer langen englischen Tradition entsprechend nur mit einem Schlagstock und einer Pfeife ausgerüstet sind. Bei einer Umfrage innerhalb der englischen Polizei wurde aber bis jetzt von der Mehrheit der "Bobbies" eine Bewaffnung (Tragen einer Waffe und einer kugelsicheren Weste) abgelehnt, obwohl es innerhalb der englischen Kollegen auch Kampagnen gibt, die vehement für eine Bewaffnung eintreten, um einerseits gegen bewaffnete Täter besser und effizienter vorgehen zu können und andererseits bei der Ausübung ihres Dienstes sich besser schützen bzw. verteidigen zu können.



ERMÄSSIGUNGSKARTEN FÜR DEN ÖSTERREICHISCHEN NATIONALZIRKUS

Auf Grund persönlicher Kontakte unserer Kollegen Herr RvL. SCHWARZ und Herr RvL. ENTRICH ist es gelungen, für den gesamten Personalbereich der Bundespolizeidirektion Wien und dessen Angehörige eine Ermäßigungsaktion des Österreichischen Nationalzirkus für das Gastspiel 1996 zu erreichen.

Der Kartenpreis beträgt pro Person S 150,- (auch für Kinder) im Sperrplatzbereich, direkt hinter den Logen (Normalpreis S 250,-).

Die Karten sind in den SW/Abteilungskanzleien der Bezirke und Sonderabteilungen erhältlich.

Der Österreichische Nationalzirkus gastiert in der Zeit von 10. Mai 1996 bis 04. Juni 1996 in Wien 3., Landstraßer Gürtel - Arsenal.



S.W.
Elektronik
Funk-Telefon-Video

S. Winkler-Elektronik
Pirchäckerstraße 45, 8053 Graz
Tel.: 26 19 26, Fax 26 19 27

BOSCH-Funk
BOSCH-Mobiltelefon
Videosysteme
Verkauf & Service



Kelly
Reifen



Ihr Partner für alle Reifenfragen:

REIFEN John
Alles rund ums Rad

21 x in Österreich und Bayern

1050 Wien
St. Johann-Gasse 10,
Tel. 0222/5448381

1233 Wien
Breitenfurter Str. 245
Tel. 0222/8041607

2281 Raasdorf 43
Tel. 02249/89387



GEBRÜDER SCHAFFER BAU

GMBH

SCHAFFER

2753 MARKT PIESTING, Minnatal 1
TEL 02633/42870 45790 FAX 42 883

Europas Brot
★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

ANKER

Der Anker bäckt's und frischer schmeckt's.

- Spezialist im Kfz-Leasing
- Optimale Finanzierung
- Günstige Haftpflicht- und Kaskoversicherungen

EBV
LEASING

Linke Wienzeile 120, 1061 Wien, Postfach 100, Telefon (0222) 59 953-0*

Qualitatives Kunststoffrecycling

O.K.R.
KUNSTSTOFF RECYCLING

Hochwertiges Regranulat aus LDPE, HDPE, Polypropylen, und Polystyrol.

Erfüllung kundenspezifischer Anforderungen für Folien, Rohre, Hohlkörper und Spritzguß.

Ö.K.R. Kunststoff-Recycling Betriebsgesellschaft-Ost GmbH, Neunkirchner Straße 119, A-2700 Wiener Neustadt, Tel. 02622/24 36 20 - Telefax 02622/24 36 220



LESERBRIEFE

Herzlichen Dank für die vielen Osterwünsche, die bei Herrn Oberst Friedrich BITTNER und bei der Redaktion eingelangt sind. Wie freuen uns immer über Post!

Ein besonderer Dank gilt auch einem unserer ältesten Mitglieder, Herrn Friedrich BOHN:

Herr Gruppeninspektor Friedrich BOHN schreibt an den Vorstand des Unterstützungsinstitutes, Herrn Oberst BITTNER, seit vielen Jahren Briefe und Kartengrüße. Obwohl Kollege BOHN bereits vor mehr als 35 Jahren pensioniert wurde, ist sein Kontakt zur Sicherheitswache und einigen Kollegen nie abgebrochen. Herr Friedrich BOHN ist seit 28. 2. 1921 Mitglied des Unterstützungsinstitutes (geboren wurde er am 9. 6. 1900). Seinen Dienst versah er im 9. Bezirk.

Wir wünschen unserem Kollegen noch viele schöne Jahre in Gesundheit!

Von unserem Kollegen Eduard POPP (Bezirksvorsteher in Pension), der seinen Lebensabend in einem Pensionistenheim verbringt, erreichten uns folgende herzlichen Zeilen:

Sehr geehrter Herr Oberst!

Erlauben Sie mir, einige Zeilen an Sie zu richten. Vorerst möchte ich für die Zusendung UI-INFORMATION bestens danken. Ich freue mich schon immer auf das Erscheinen der Informationsbroschüre. Habe ich dadurch doch wieder Informationen über viele Geschehen, was mich gedanklich über Vergangenes und Gegenwart verbindet.

Da ich in Kürze meinen achtzigsten Geburtstag begehe, ist mir die Zeitschrift ein nicht mehr wegzudenkendes Organ geworden, hat es doch wieder viele Erinnerungen wach werden lassen.

Mit vielem Dank und den besten Wünschen an Sie, sehr geehrter Herr Oberst und vor allem auch an Ihre Mitarbeiter, welche ich in ihrer Arbeit bewundere. Erfahrungsgemäß findet nicht immer die Arbeit ihre gebührende Anerkennung.

Mit dem Ausdruck vorzüglicher Hochachtung verbleibe ich

Ihr Eduard POPP



Sehr geehrter Herr POPP!

Wir möchten uns bei Ihnen für das große Lob bedanken. Herr Oberst Friedrich BITTNER und die Mitarbeiter des Unterstützungsinstitutes gratulieren zu ihrem 80. Geburtstag herzlichst und wünschen alles Liebe und Gesundheit!

Gerne erfüllen wir die Bitte von Frau Aloisia DREMSA, die ersucht hat, unter der Rubrik "Leserbriefe" in der UI-INFORMATION ein Dankschreiben zu veröffentlichen:

DANKSAGUNG

Es ist so schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, es ist so wohltuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Dafür

Herzlichen Dank,

Aloisia DREMSA.



Mit freundlicher Empfehlung

IHR FLORIST

PATRICIA
BACHMANN

Gredlerstraße 2
1020 Wien
☎ 216 13 26
Fax 212 03 44

Wir sind für Sie da

Montag	8-18 Uhr
Dienstag	8-18 Uhr
Mittwoch	8-13 Uhr
Donnerstag	8-18 Uhr
Freitag	8-19 Uhr
Samstag	8-12 Uhr

LEBENSBLÄNDLICH

10 % RABATTKARTE

gültig bei PATRICIA BACHMANN

Wir sind bemüht alle Ihre
Blumenwünsche zu erfüllen

Hochzeitsdekoration
Trauerbinderei

- SORGFÄLTIGE AUSFÜHRUNG
- GRAFISCHE GESTALTUNG
- INDIVIDUELLES SERVICE
- PROMPTE LIEFERUNG
- DESKTOP PUBLISHING
- OFFSETDRUCK

FLECK-DRUCK
HOLLANDSTRASSE 8 1020 WIEN
TEL 216 13 04 FAX 216 09 15
Mo - Do 7 BIS 16.30 UHR FR 7 BIS 13 UHR

Mode-Treff

Salon für Maß- und
modische Änderungen

Ilse Schiller

1190 Wien, Sieveringer Straße 34
☎ 32 82 56



Deutsche Bank (Filiale Wien) AG

Sprechen Sie mit uns und nutzen Sie die globale Kompetenz der Deutsche Bank Gruppe für Ihren Erfolg am Handels- und Finanzplatz Österreich. Gute Verbindungen, Marktüberblick, lückenlose Betreuung und ein anspruchsvolles Produktangebot sind die Vorteile unseres Finanz-Services.

UNTERNEHMENSFINANZIERUNG

- Emissionsbetreuung
Anleihen- und Aktienemissionen in- und ausländischer Unternehmen
Börseneinführung ausländischer Aktien an der Wiener Börse
- Risk Management
Innovative Finanzinstrumente wie SWAPS, FRAs, Futures & Options zur Absicherung von Zins- und Währungsrisiken
- Auslandsgeschäft
Abwicklung des internationalen Zahlungsverkehrs und Devisengeschäftes
- Fremdkapitalfinanzierung/Kurzfristfinanzierung
- Mergers & Acquisitions/Beteiligungsfinanzierungen

WERTPAPIERHANDEL

- Renten
- Aktien und Optionsscheine
- Internationale Effekten

GELD- UND DEISENHANDEL

- Kessageschäft
- Sicht- und Termingelder
- Optionen

ANLAGEMANAGEMENT FÜR PRIVATKUNDEN

- Beratung für Ihre persönlichen Investments
- Portfolliomanagement
- Depotverwaltung

Unsere Anschrift: A-1010 Wien, Hohenstaufengasse 4
Tel.: 0222/531 81-0, Fax: 0222/531 81-14

SCHLATTE

Das Modezentrum in Ihrer Nähe

Damenmoden • Obkirchergasse 28 • ☎ 32 53 00
Herrenmoden • Obkirchergasse 23 • ☎ 32 33 03

Behörl. konz. Installateur
Gas-, Wasserleitungs- und Heizungstechnik



Rudolf RYVOLA

Junkers - Service

1190 Wien,
Döblinger Hauptstraße 77a
Telefon 36 53 19 (368 53 19)



PENSIONISTENTREFFEN der KRAFTFAHRABTEILUNG



ANKÜNDIGUNG VON PENSIONISTENTREFFEN



Unser Treffen findet jedes Jahr am 1. Mittwoch im Oktober statt. Heuer treffen wir uns

am 2. Oktober 1996 ab 15.00 Uhr, im
STREBERSDORFERHOF
Rußbergstraße 46, 1210 Wien
Tel. 392 57 22

Das Lokal befindet sich nur 10 m von der Endstelle der Straßenbahnlinie 26 (die frühere Linie 32 in Strebersdorf entfernt).

Eingeladen sind alle Pensionisten und alle aktiven Kollegen der Kraftfahrabteilung. Auch all jene Kollegen (Pensionisten) anderer Dienststellen, die einst bei der Kraftfahrabteilung Dienst versehen haben, sind zu unserem Treffen herzlich eingeladen. Dank der Mitteilung dieser Einladung in der UI-INFORMATION, sind persönliche Verständigungen nicht mehr notwendig.

Bis zum nächsten fröhlichen Beisammensein grüßen herzlichst:

Walter ZIEGLER, Betr.Vors. und
Otto WINKELBAUER, Pensionist

SW-Abt. Leopoldstadt
Pensionisten



Unsere diesjährige

Zusammenkunft

findet am Mittwoch, 16. 10. 1996, um 15.00 Uhr im
Restaurant **WIESELBURGER**
Wien 2, Prater, statt.

Gute Unterhaltung und ein fröhliches Wiedersehen!

Die ehem. Angehörigen der SW-Abt. II





AUTOLACKIEREREI

DOMINI



- Unfallinstandsetzung
- Ganzlackierungen
- Designlackierungen
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- Komplette Unfallabwicklung
- Havariendienst
- Abschleppdienst
- Oldtimer-Restaurationen

Direktverrechnung mit Versicherungen

2700 Wr. Neustadt, Wiener Straße 105, Tel. 0 26 22 / 283 36



VERKAUF
KUNDENDIENST
ERSATZTEILE
ZUBEHÖR
EIGENE SPENGLEREI
LACKIERUNG

2700 WR. NEUSTADT, NEUDÖRFLE STR. 4, TEL. 02622/22133 od. 28290, FAX 221337



Personalmanagement

zuverlässig - effizient

Management Service - Gerlinde Sypal

TZU - Johannes-Gutenberg-Straße 3, 2700 Wr. Neustadt
02622/89472-0, Fax 90

BERNHART

Franz Bernhart Gesellschaft m.b.H.

Glaserei und Glasbearbeitung
2700 Wiener Neustadt, Blumengasse 16
Telefon 0 26 22 / 225 60, Fax 291 694

α Alphatherm Isolierglas
SAFE GLAS Verbundsicherheitsglas
SAFEDOOR Glasbeschläge

DERDAK SCHUHE

Nachfolger Gertraud Rotsch

Ihr Fachgeschäft für

Fußbettschuhe • Gesundheitsschuhe
Berufsschuhe • Schuhe für lose Einlagen

2700 Wr. Neustadt, Wiener Straße 17

☎ (0 26 22) 2 29 64

Fa. Krenn Gerhard
2753 Markt Piesting, Kupelwieserstraße 2
Tel.: 02633 42011 Fax: 02633 420114

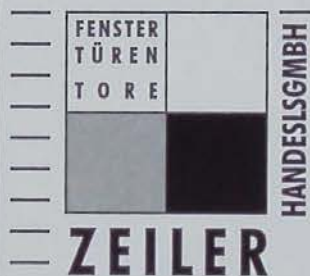


Dipl.-Ing. Eduard KRAUS

Staatlich befugter und beeideter Zivilingenieur für Bauwesen
2700 Wr. Neustadt Ziehrergasse 15 Tel.: 02622/25452

AUFGABENBEREICHE:

Lärmtechn. Untersuchungen • Statische Berechnungen
Allgemeiner Hochbau • Siedlungswasserbau • Verkehrswegebau
Fertigteilbau • Kläranlagen • Gutachten • Brücken



A-2700 WR. NEUSTADT
POTTENDORFER STR. 169
TEL. + FAX: 02622-87260

Electronic Strohberger

CB FUNK

IC - diverse Bauteile
Kondensatoren - Kabel - Stecker
Raugase 8, 2700 Wr. Neustadt
☎ 0 26 22 / 23 8 02



Pulverbeschichtungs-GesmbH.

2700 Wiener Neustadt

Feuerwerksanstalt 584, Objekt 4

Telefon 0 26 22/88 6 82, Telefax 88 6 83



GRATULATIONEN

Stand: 1.2.1996 bis 31.3.1996

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

CSERVEK Hugo
GANDER Friedrich
GRABENWÖGER Walter
GRUDEN Anton
HÖSCH Friedrich
LETTNER 1. Josef
NEZVAL Thomas

PETRAS Eduard
RICHTER Paul
SCHMID Albert
STEININGER 5. Josef
SÜSS Hugo
VANEK Friedrich
WURZER Peter
ZEMAN Johann

81. Geburtstag

BAUER Emil
BUCHHART Anton
CECH 2. Wilhelm
FARNBERGER Karl
FLÜGEL Eduard
HOFMANN 5. Rudolf
IMMERVOLL 2. Johann
IMRE Johann
JANISCH 2. Josef
KALLISTA Karl
KOZLIK Friedrich
KREPPENHOFER Eberhard

LAIMER Alois
NEDERMAIER Josef
PREINL Egon
RANNER Josef
SCHILDER Wilhelm
SCHNABL 2. Richard
SCHUSTER 6. Josef
SCHWARZ 2. Georg
SCHWARZWALD Raimund
STÄTTNER Leopold
WAGNER 5. Anton
WEISSENBECK Rudolf

82. Geburtstag

BRÜCKNER Rudolf
DUDASCHEK Josef
FASCHING 2. Ludwig
GRATZL Johann
HARTL 3. Anton

MEISTER Heinrich
NIGLAS Johann
REIGL Johann
SCHMALZBAUER Josef
WAWRIK Johann
WEISER 3. Franz

83. Geburtstag

AMTMANN Oskar
ANDERL Georg
AUMAYER Josef
FUUCHS 6. Johann
GSIN 2. Alois
KARL 2. Leopold
KETZLER Johann

KLAUDINGER Josef
LOICHTL Paul
NITSCH 2. Rudolf
ORTNER 2. Josef
PRIELER Leo
SCHWEIGER Franz
WEBER Emmerich
WLAKA Erwin

84. Geburtstag

BERNERT Alfred
BIBER 2. Josef
DIETHELM Wilhelm
FICHTNER Anton
GEISEDER Franz
GRUBER 5. Josef
KUBER Stefan

MAURIC Franz
NEUWIRTH August
SMIDEK Franz
STEINBAUER Rudolf
VAECEK Johann
VOGEL 3. Karl
WINKLER 2. Wilhelm

85. Geburtstag

EDELITSCH Alois
FRITZ 3. Franz

HINTEREGGER Josef
NEUSTIFTER Rudolf

86. Geburtstag

HOFBAUER Oswald
OBERLEITNER 2. Rudolf

PRANDSTÄTTER Josef
URSCHLER Johann

88. Geburtstag

ANDERL 1. Franz
ESCHNER Otto

NIXDORF Ferdinand
WIRTH 1. Franz

89. Geburtstag

ESBERGER Franz

91. Geburtstag

FUSSTHALER Josef

92. Geburtstag

CHROMY Heinrich

93. Geburtstag

HEINZ 2. Raimund
JORDAN 3. Josef
PRAMMER Josef

95. Geburtstag

THILL Artur

96. Geburtstag

HUEMER 2. Anton



TRANS ROMANO

SAND- und SCHOTTER-
GEWINNUNG

2620 Loipersbach
Guntramser Straße 170
Tel.: 02635/67 220

waldhauser & pich

Buch- und Offsetdruck
Graphische Gestaltung

A-2700 WIENER NEUSTADT
Marktgasse 5

Tel.: 0 26 22/22 3 60 Fax: 0 26 22/21 2 46

Wir drucken was Sie täglich brauchen

hausstein - druck

peter mahr
schöbeggasse 8
2700 wr. neustadt
tel. 02622/22355

buch - stein

offsetdruck

prompt & preiswert



RELLA

Baugesellschaft m.b.H.

Zentrale:

A-1081 Wien, Albergasse 31

Postfach 124

Tel. 0222/40 152 Fax 0222/40 152 DW. 200

Filiale Wr. Neustadt:

A-2700 Wr. Neustadt, Pernstorferstraße 9

Tel. 02622/656 75 bis 79 Fax 02622/656 75/DW. 22

RELLA

SEIT 1892

- Wohnhausanlage

- Althausanierung

- Mauertrockenlegung

- Industriebau

- sonstiger Hochbau

...als Ihr zuverlässiger Partner.

Huttegger

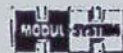
KOMPETENT FÜR DRUCK SEIT 1893

Druckerei Huttegger
Ges.m.b.H. & Co. KG

A-5020 Salzburg - Strubergasse 15
Telefon 0662/43 1335-0
Telefax 0662/43 1335-10

SERVICE

MOBIL



Fahrzeug-Einrichtungen
für den mobilen Service

Willi Meingast Ges.m.b.H. & Co. KG

Röcklbrunnstr. 11 • A-5020 Salzburg

Tel.: 0662/876576, Fax: 0662/876576-49

für Polizeiangehörige 30% Rabatt!

1a Kosmetik

zum Superpreis!

bei

Naturprodukte

E. Altenhofer

Weyprechtgasse 29
2700 Wiener Neustadt

alles für die Haut und Körperpflege
für die Haushaltspflege usw.....

Tel.: 02622/22 714



DACHDECKER & SPENGLER

JOSEF MEITZ

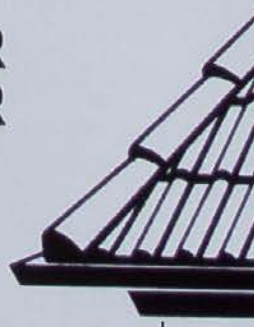
Kaplanstraße 2

A-2752 Wöllersdorf

Tel.: 0 26 33/45 631, 45 632

Fax: 0 26 33/45 631-6

Filiale Neufeld: 0 26 24/53 182



Gruppeninspektor Christian GILLINGER - er war ein Kriminalbeamter der positivsten Art

Dem am 20.02.1995 von einem Attentäter erschossenen Gruppeninspektor Christian GILLINGER wurde ein Weg, der sich zwischen Ruhrhofergasse und Willemannsgasse befindet, gewidmet.

Kollege Christian GILLINGER war privat und außer Dienst, als er am 20.02.1995, gegen 07.30 Uhr, in der Bäckerei SCHWARZ im 13. Bezirk ein Frühstück für sich und seinen Sohn kaufen wollte.

Plötzlich kam ein Mann in das Cafe und richtete seine Waffe gegen einen dort sitzenden Rechtsanwalt und feuerte aus kurzer Distanz einen Schuß ab, der diesen in den rechten Unterarm traf. Der Attentäter ging aus dem Cafe, kam kurz darauf zurück, feuerte noch mehrere ungezielte Schüsse auf die anwesenden Gäste ab und flüchtete anschließend.

Christian GILLINGER wurde bei der Verfolgungsjagd tödlich verletzt

GrInsp. Christian GILLINGER, der dies beobachtet hatte, folgte dem Täter zunächst zu Fuß und ließ sich trotz einer Schußabgabe durch den Täter, bei dem auch ein Fahrzeug beschädigt wurde, nicht an der weiteren Verfolgung hindern. GrInsp. GILLINGER hielt eine vorbeikommende Autolenkerin an und nahm mit ihr in deren PKW die Verfolgung des Flüchtenden vor. Dieser sprang auf einen Kleinlaster, in dem er sich auf der rückwärtigen Plane festhielt und fuhr so den Hietzinger Kai bis zur Schönbrunner Schloßstraße. Als der kleine LKW anhalten mußte, sprang GrInsp. GILLINGER aus dem Auto und versuchte mit seiner Privatwaffe den Täter anzuhalten und festzunehmen. In weiterer Folge kam es zu einem Schußwechsel, bei dem Herr GILLINGER tödlich verletzt wurde und anschließend starb. Der Täter konnte ausgeforscht werden und wurde nach Österreich überstellt. Die Geschichte ging als der sogenannte „Rosenkrieg der Familie FENEBERG“ in die Kriminalgeschichte ein.



2/96



Gruppeninspektor GILLINGER wurde am 23.06.1950 als Sohn einer Akademikerfamilie in Wien geboren, absolvierte die Pflicht- und Mittelschule und trat nach einem kurzen Intermezzo bei einer Versicherung am 31.12.1969 bei der Wiener Sicherheitswache in den Polizeidienst ein. Nach Absolvierung der Grundschule versah er bei der Alarmabteilung und bei der SW.-Abteilung Floridsdorf Dienst. Schon sehr früh galt sein besonderes Interesse dem kriminalpolizeilichen Dienst. Er bewarb sich im Jahre 1976 erfolgreich zum Grundausbildungslehrgang für Kriminalbeamte und wurde nach Abschluß dem BezPolKoat Währing zur Dienstleistung zugeteilt.

Schon nach kurzer Zeit genoß Christian GILLINGER bei seinen Kollegen wie auch bei der Bevölkerung einen sehr hohen Beliebtheitsgrad, verbuchte zahlreiche kriminalpolizeiliche Erfolge und avancierte schließlich bereits im Jahre 1982 zum Gruppenführer-Stellvertreter.

Bescheidenheit, Kameradschaft, christliche Nächstenliebe, Mitgefühl und Verbundenheit mit den Bürgern waren seine Stärke.

Die besondere Liebe zum Beruf kam auch damit zum Ausdruck, daß er sich oftmals wenn nötig, spontan in seiner Freizeit zum Wohle der Bürger dieser Stadt in den Dienst stellte und wurde ihm dieses Engagement schließlich am 20.02.1995 zum Verhängnis.



Wir liefern Energie wiederverwertbar!

BANNER BATTERIEN

W. MARES Handel mit Qualitätsbatterien

Verkauf: 1020 Wien, Mexikoplatz 25, Telefon: 0222/214 01 15 / Mo-Do: 8-12 u. 13-17 Uhr; Fr: 8-12 u. 13-16 Uhr



Em. Blasser's Nachf.

Elektro - und Handwerkzeuge
Eisenwaren, Öfen, Ofenrohre
Gartengeräte, Dünger
Haus- u. Küchengeräte, Geschenke
Yacht- und Schiffsbedarf

1020 WIEN - TABORSTRASSE 35 - TELEFON 0222/336108

Café - Bäckerei

LABSCHÜTZ



Ihre Meisterbackstube

1020 Wien, Karmelitermarkt 1-3
Tel. 35 26 592

1020 Wien, Erlafstraße 3
Tel. 218 58 95



SIMACEK

GES.M.B.H.
GEBÄUDEREINIGUNGEN
PERSONALLEASING
DIENSTLEISTUNGEN
FULL-SERVICE



1020 Wien, Taborstraße 81 • ☎ 21166 0 • Fax: 21166 108

DVR:0395561

Mit Sicherheit
mehr Sauberkeit

Ambulatorium für Röntgen-Computertomographie,
bildgebende Verfahren ionisierender Strahlen
Kernspintomographie MRT

Donauzentrum - Ärztezentrum
Univ.-Prof. Prim. Dr. Gerhart ALTH
1220 Wien, Donaustadtstraße 1
Telefon 203 31 26

BAUMEISTER
Ing. OTTO OLLROM

3411 Klosterneuburg, Kochgraben 13
Tel. 02243/81933, Telex 11 12 27

B. GRASBERGER

BRENNSTOFFE

1020 Wien, Nordbahnhof 3. K. H.
Tel. 216 80 06, Fax 216 60 84



PETER & FUHRMANN
PLANUNGSGESELLSCHAFT
STAATL. BEFUGTE U. BEEIDETE ZIVILTECHNIKER

DIPL. ING. JOHANNES PETER
ARCHITECT

A 1020 WIEN, FUGBACHGASSE 10, TELEFON 214 81 00, 216 15 11, TELEFAX 214 81 00 17
A-1220 WIEN, VOIGTLANDERGASSE 4, TELEFON 204 22 89 SERIE, TELEFAX 204 22 89 1

DIPL. ING. RUDOLF FUHRMANN

ZIVILINGENIEUR FÜR HOCHBAU

Zahlreiche Auszeichnungen und Belobigungen,

insgesamt 29, wurden ihm auf seinem viel zu kurzen Lebensweg zuteil. Es ist keine Floskel wenn man behauptet, er war einer der Besten. GrInsp. GILLINGER war „der“ Rayons-kriminalbeamte mit einem bezirksweiten Bekanntheitsgrad, der für eine erfolgreiche Tätigkeit in diesem Aufgabenbereich unerlässlich ist. Bei fast jeder spektakulären Amtshandlung im 18. Bezirk war er maßgeblich beteiligt. Im Jahre 1991 wurde er als erfolgreichster Kriminalbeamter des Bezirkspolizeikommissariates Währing durch Verleihung der bedeutendsten Auszeichnung, des Stadtwappens von Währing, für seine Verdienste um die Bevölkerung geehrt.

Kollege GILLINGER - ein außergewöhnlicher Mensch

Für einen Vorgesetzten war GrI. GILLINGER manchmal schwierig aber trotzdem ungeheuer wichtig für die Meinungsbildung bei den Mitarbeitern. Er war kritisch gegen alle Anordnungen „von oben“ und hat manche Weisung „hinterfragt“. Immer auf leichtem Konfrontationskurs, nie aggressiv oder gar präpotent, sondern immer sachlich und kompetent. Er war eine Persönlichkeit, auf die man „hörte“. Ein außergewöhnlicher Mensch eben, der eine nicht zu schließende Lücke im Kriminaldienst hinterläßt. Er war weniger Beamter als ein „Kiberer“ der positivsten Art.

Christian GILLINGER war verheiratet und Vater eines achtjährigen Sohnes.



Polizeivizepräsident Dr. G. MAREK im persönlichen Gespräch mit der Witwe GILLINGER und Sohn.



Zahlreiche Prominenz wohnte dem Festakt bei.



HOTEL GOLDENE SPINNE

Betriebs Ges.m.b.H.

1030 WIEN, LINKE BAHNGASSE 1A
TELEFON 712 44 86, 713 17 42

H. MATKOVITS

Antiquitäten

Räumungen von Fabriksobjekten,
kompletten Häusern,
Liegenschaften und Wohnungen

1020 Wien, Große Stadtgasse 20
Tel. 212 24 59 - Tel. + Fax 214 06 31



Parfumerie
**MIESMER &
SCHLEINER**
seit 1898

1020 Wien, Taborstr. 33
Tel.: 214 17 54
Mo.-Fr.: 9 - 18 Uhr

Gasthof zum Renner

19, Nussdorfer Platz 4
37 12 77

*Willst Du gut und preiswert schmausen,
sollst Du stets zum "BINDER" sausen.*

Täglich 4 verschiedene
preiswerte Menüs zur Auswahl

GASTHAUS *Am Tabor*

REINHARD BINDER
1020 WIEN, Am Tabor 18
Tel. 214 92 11

Cafe Schwarz BILLARDS

1020 Wien • Vereinsgasse 15
☎ 214 51 12

KFZ-FACHBETRIEB KLAUS KASPAR



§ 57a ÜBERPRÜFUNG
PKW-REPARATUR
HAVARIE-INSTANDSETZUNG



1020 WIEN, RADINGERSTRASSE 6 ☎ 218 18 40
ZUFAHRTSPLAN UMSEITIG



Dipl. Ing. Frederick M. Cate
Zivilingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

Scherzergasse 1/3
A - 1020 Wien

Tel.: 0222/333 21 76, Fax: 0222/333 21 769

Zweigniederlassung Niederösterreich: 3413 Hintersdorf, Hauptstraße 17



WIR BETRAUERN

BERAN Friedrich, i.R., 1910, SW.-Abt. Penzing
FRANNER Karl, i.R., 1904, Fernmeldeabteilung
GARN Josef, i.R., 1919, Innerer Dienst
GRAVOGL Friedrich, i.R., 1929, Innerer Dienst
GROTTENTHALER Michael, i.R., 1911, Fernmeldeabteilung
HASLINGER Georg, i.R., 1912, SW.-Abt. Landstraße
HOLZWEBER 1. Stefan, 1951, SW.-Abt. Innere Stadt
KADOCH Alfred, i.R., 1913, Fernmeldeabteilung
KINDL Erich, i.R., 1935, SW.-Abt. Innere Stadt
KLIKOVICH Robert, i.R., 1922, SW.-Abt. Liesing
KOPFSCHLÄGEL Johann, i.R., 1922, Alarmabteilung
MÜHLWISCH Johann, i.R., 1921, Alarmabteilung
PICHLER 4. Friedrich, i.R., 1922, SW.-Abt. Ottakring
PIFFEL Wilhelm, i.R., 1920, SW.-Abt. Favoriten
POKORNY Friedrich, i.R., 1905, Kraftfahrabteilung
POZSGAY Franz, i.R., 1936, SW.-Abt. Hernals
RILL 2. Josef, i.R., 1913, Schutzpolizei
SCHIEFER 4. Franz, i.R., 1922, Verkehrsabteilung
SCHÖNACH Ernst, i.R., 1908, Fernmeldeabteilung
SMEJC Johann, i.R., 1922, Alarmabteilung
STODUULKA Josef, i.R., Verkehrsabteilung
STURMER Walter, i.R., Alarmabteilung
TAUS Raimund, i.R., 1923, SW.-Abt. Schmelz
TLASEK Franz, i.R., 1923, Gefangenenhausabteilung
TRÖSTL 2. Leopold, i.R., 1921, Alarmabteilung
WEINGAST Johann, i.R., 1905, SW.-Abt. Innere Stadt

Stand: 1. 2. 1996 bis 31. 3. 1996



dieter langer komm.-rat mag.jur.

IMMOBILIENVERWALTUNG

• VERWALTUNG

• VERMITTLUNG

• VERKAUF

• Einsatzfreudiges Team

• Langjährige Erfahrung

• Individuelle Betreuung

Ihr Partner in Immobilien

Langer IMMOBILIENVERWALTUNG • A-1082 Wien • Fuhrmannsgasse 2 • Telefon: 402 91 62 • Telefax: 406 41 76



FAGRO

HEINESTRASSE 3/8

TEL. (0222) 214 71 33

PRIVAT (0 22 36) 85 67 64

A-1020 VIENNA

TELEX 135575

FAX 43-222-216 33 40

Shell Service Station

Andreas Szommer

1020 Wien, Nordbahnstraße 38

Telefon 214 10 98

Reifendienst, Auspuffservice, Ölwechsel, Unterbodenschutz,
Waschen prompt

Shell



*Ihre Individualität
ist unsere Philosophie.*

Mühlfeldgasse 13, A-1020 Wien
Telefon: 0222/214 31 78, Telefax: 0222/214 31 78-66, Telex: 136609 HOREI



Hoch-, Tief-, Straßen- und Brückenbau,
Industriefußböden

Zentrale:

1232 Wien, Pfarrgasse 54, Tel.: (0 22 2) 61 0 59

Niederlassungen:

2325 Himberg, Rauchenwartherstraße 6,

Tel.: (0 22 35) 87 5 86

3100 St. Pölten, Dr. Adolf Schärf-Straße 9/4/01,

Tel.: (0 27 42) 34 64 16

La Modella DAMEN- und HERREN-FRISÖR

Nagelstudio - Fertignägel - Hand- und Fußpflege

1020 WIEN, NOVARAGASSE 49 - TELEFON 216 70 06

Öffnungszeiten: Mo 10-18 Uhr, Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten Wir verwenden nur l'Oreal-Produkte

**ELEKTRO
GmbH
Lenk**

Installationen von Stark- und Schwachstromanlagen
Beleuchtungsanlagen & Störungsdienst

1020 Wien, Obere Augartenstraße 70

Telefon 214 37 97-0 — Fax 214 37 97-19

1160 Wien, Neulerchenfelderstraße 20

Telefon 406 41 02



Das Portrait - Oberrat Doktor Wilhelm SAURMA

Herr Friedrich KRAINZ, der regelmäßig Artikeln für die UI-INFORMATION schreibt, besuchte Herrn Oberrat Doktor Wilhelm SAURMA.

“BITTE DER NÄCHSTE” - solche Worte hört man im Krankenrevier der Polizeischule-Marokkanerkaserne, das dem Oberrat Dr. Wilhelm SAURMA unterstellt ist.

Herr Doktor SAURMA wurde 1956 in Wien geboren. Nach der Notarzttätigkeit bei der Wiener Rettung und nachfolgender Dienstzeit als Militärarzt beim Bundesheer, trat er 1992 als Arzt in den Polizeidienst ein.

Derzeit übt er auch die Funktion des 2ten stellvertretenden Chefarztes der Bundespolizeidirektion Wien aus.

Herr Dr. SAURMA wird bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit von 6 Sicherheitswachebeamten, die eine Zusatzausbildung zum Sanitäter- und Stationsgehilfen erfolgreich absolviert haben, tatkräftig unterstützt.

Zu den vielfältigen Aufgabenbereichen des Schularztes der Marokkanerkaserne gehören u.a. Einstellungsuntersuchungen und Definitivstellungsuntersuchungen weiters Tests mit dem HASCHOMATEN.



Herr Friedrich KRAINZ im Gespräch mit Herrn Oberrat Doktor Wilhelm SAURMA.



Das Krankenrevierteam in der Polizeischule





Brigitta Sirny

Lebensmittel - Feinkost - Imbiß



1220 Wien, Pröbstlg. 1 Tel.+Fax 283 48 63
1210 Wien, Skrapstr. 24 Tel. 292 79 47

THE COMMUNICATIONS TOOLBOX

Meinrad Nell Gesellschaft m.b.H.
2443 LORETTO, Almstrasse 1
Tel. 02255 8527, 0664 20 13 480
Fax: 02255 8528

Restaurant „Na und?“

Franz Minarik
Rueppgasse 19, Volkertplatz 11
1020 Wien, Tel. 214 72 13

Yayla - Bäckerei

Ahmet Kireviz Ges.m.b.H.

Vereinsgasse 1
1020 Wien
Tel.: 214 02 42



Gasthaus zur Taborklinik
Anton u. Maria Kufnagl
Alliiertenstrasse 3
1020 Wien

0222/ 216 76 39

AMBULATORIUM FÜR SCHWANGERENHILFE
UND SEXUALMEDIZIN

Private Tagesklinik für Frauen und Männer

1010 Wien, Fleischmarkt 26

Tel.: 0222 / 512 96 31

0.00-24.00 Uhr

• Empfängnisverhütung • Sterilisation für Frauen und Männer
• Schwangerschaftsabbruch • Psychosoziale Probleme

SERVICE-NUMMER 0660 / 56 56

Mo - Fr 9.00 - 17.00 zum Ortstarif

Netty Pelze

der Maßsalon

für elegante Pelz- und Lederbekleidung

1020 Wien, Molkereistraße 10

Telefon 26 73 42

ELEKTRO - INSTALLATIONEN



Kuratorium für
Elektrotechnik

1020 WIEN

FRANZ HANREICH'S Nfg.

Anton Hanreich

Moderne Beleuchtung

Licht- u. Kraftanlagen

Sprech- u. Satanlagen

TABORSTRASSE 52

TEL. 214 51 97, 214 62 14

SALON HELGA

NOVARAGASSE 32

1020 Wien Tel. 24 88 335



GERHARD SCHELL

+ CO. GESELLSCHAFT M.B.H.

ELEKTROINSTALLATIONEN

Elektro - Heizungen

STIEBEL - ELTRON

SAT - Anlagen

Kundendienst

1020 WIEN

MAX - WINTER - PLATZ 6
TEL. und FAX 218 02 65



Brigitta Sirny

Lebensmittel - Feinkost - Imbiß



1220 Wien, Pröbstlg. 1 Tel.+Fax 283 48 63

1210 Wien, Skraupstr. 24 Tel. 292 79 47

THE COMMUNICATIONS TOOLBOX

Meinrad Nell Gesellschaft m.b.H.

2443 LORETTO, Almstrasse 1

Tel. 02255 8527, 0664 20 13 480

Fax: 02255 8528

Restaurant „Na und?“

Franz Minarik

Rueppgasse 19, Volkertplatz 11

1020 Wien, Tel. 214 72 13

Yayla - Bäckerei

Ahmet Kireviz Ges.m.b.H.

Vereinsgasse 1

1020 Wien

Tel.: 214 02 42



Gasthaus zur Laborlinie

Anton u. Maria Kufnagl

Alliiertenstrasse 3

1020 Wien

0222/ 216 76 39

AMBULATORIUM FÜR SCHWANGERENHILFE
UND SEXUALMEDIZIN

Private Tagesklinik für Frauen und Männer

1010 Wien, Fleischmarkt 26

Tel.: 0222 / 512 96 31

0.00-24.00 Uhr

• Empfängnisverhütung • Sterilisation für Frauen und Männer

• Schwangerschaftsabbruch • Psychosoziale Probleme

SERVICE-NUMMER 0660 / 56 56

Mo - Fr 9.00 - 17.00 zum Ortstarif

Netty Pelze

der Maßsalon

für elegante Pelz- und Lederbekleidung

1020 Wien, Molkereistraße 10

Telefon 26 73 42

ELEKTRO - INSTALLATIONEN



Kuratorium für
Elektrotechnik

FRANZ HANREICH'S Nfg.

Anton Hanreich

Moderne Beleuchtung

Licht- u. Kraftanlagen

Sprech- u. Satanlagen

1020 WIEN

TABORSTRASSE 52

TEL. 214 51 97, 214 62 14

SALON HELGA

NOVARAGASSE 32

1020 Wien Tel. 24 88 335



GERHARD SCHELL

+ CO. GESELLSCHAFT M.B.H.

ELEKTROINSTALLATIONEN

Elektro - Heizungen

SAT - Anlagen

STIEBEL - ELTRON

Kundendienst

1020 WIEN

MAX - WINTER - PLATZ 6

TEL. und FAX 218 02 65

WACHZIMMERERÖFFNUNGEN

Wachzimmer Kummargasse 7

Die Stadterweiterung durch zusätzliche Wohnbauten erforderte die Errichtung eines zusätzlichen Wachzimmers im 21. Bezirk. Daher wurde das Wachzimmer Kummargasse 7 als zusätzliches Wachzimmer in Betrieb genommen. Der Bau wurde vom Magistrat der Stadt Wien, MA 24 errichtet. Die Bauarbeiten begannen im Herbst 1993 und die Bauzeit betrug 24 Monate. Das neue Wachzimmer umfaßt eine Nutzfläche von 316,44m². Die Baukosten beliefen sich auf S 687.769,80 zuzüglich von Sonderkosten von S 1.190.000. Die Mietkosten betragen S 24.437,49. Durch die Tatsache, (daß die Bevölkerungszahl seit 1983 von 117.779 auf nahezu 10.000 Personen stieg und auch noch weiter steigen wird, wird die Kollegen der Kummargasse einiges an Arbeit erwarten. Wir wünschen ihnen für ihre Tätigkeit im neuen Wachzimmer alles Gute.

Wachzimmer Wurmsergasse

Das bisherige Wachzimmer Wurmsergasse 9 wurde durch den langjährigen Dienstbetrieb abgewohnt und hätte einer dringenden Sanierung bedurft. Die Gelegenheit in das Bezirkszentrum Meiselmarkt ein zeitgemäßes und modern ausgestattetes Wachzimmer in zentraler Lage zu errichten, wurde genutzt. Das neue Wachzimmer Wurmsergasse wurde am 28.11.1995, um 08.00 Uhr offiziell und feierlich eröffnet. Der Betrieb im neuen Wachzimmer wurde am 25.11.1996 offiziell aufgenommen. Die Unterbringung im Areal des Bezirkszentrums Meiselmarkt hat außerdem den Vorteil, daß sich in diesem Gebäude auch eine Station der U3 befindet. Außerdem ist das Wachzimmer über öffentliche Verkehrsmittel, Straßenbahnlinie 49, Autobuslinie 10A und 15A jederzeit leicht zu erreichen. Das neue Wachzimmer besteht aus 2 Ebenen, wobei im Straßenniveau, Sicherheitskoje, Parteienraum, Schreibraum und Wachkommandantenraum, sowie Sozialraum mit Küchenblock und Umkleide-raum für den Wachkommandanten untergebracht sind. Im Obergeschoß befinden sich Umkleideräume der Gesamtbesatzung des Wachzimmers. Mit der Inbetriebnahme des neuen Wachzimmers wurde die Sicherheit in diesem Bereich deutlich verbessert und ein effizientes Einschreiten im Meiselmarkt in der U-Bahnstation Johnstraße und am Kardinal-Rauscher-Platz mit der Wasserwelt ermöglicht. Die Bauarbeiten für das Meiselzentrum wurden im Sommer 1992 begonnen und nach einer Bauzeit von 36 Monaten beendet. Das neue Wachzimmer umfaßt eine Nutzung von 285m² und die Baukosten betrugen S 7.043.604,-. Wir hoffen, daß sich die Kollegen im neuen Wachzimmer sehr, sehr wohl fühlen.

2/96



Eröffnung des Wachzimmers Kummargasse durch Bundesminister Dr. Caspar EINEM

Wachzimmer Pasettistraße 81-83

Das Wachzimmer Burghardtasse wurde aufgelassen und stattdessen das Wachzimmer Pasettistraße 81-83 eingerichtet und damit auch eine Vergrößerung um ca. 120m² erzielt. Das Wachzimmer Pasettistraße 81-83 wurde von der Firma Eigentum gemeinnützige Wohnungs- und SiedlungsgesmbH errichtet. Die Bauzeit von Herbst 1993 bis Ende 1995 betrug 24 Monate. Das Wachzimmer umfaßt nunmehr eine Nutzfläche von 303,92m².

Die Baukosten, incl. Sonderkosten beliefen sich auf S 1.481.685,-. An Mietkosten sind S 22.877,38 zu entrichten. Die feierliche Eröffnung erfolgte am 14.12.1995. Durch diese großzügige Erweiterung hoffen wir, den Kollegen/innen den Dienst angenehm zu gestalten.

Wachzimmer Rosenbergstraße 37

Das Wachzimmer Rosenbergstraße 37 wird anstatt des Wachzimmers Wimpfengasse in Betrieb genommen. Es wurde von der Firma EISENHOF, gemeinnützige WohnungsgesmbH. errichtet. Die Bauarbeiten wurden im Herbst 1993 begonnen und die Bauzeit betrug 24 Monate. Das Wachzimmer umfaßt eine Nutzfläche von 363,55m². Die Baukosten beliefen sich auf S 1.746.800,-. An Mietkosten sind S 22.314,80 zu entrichten. Die feierliche Eröffnung dieses Wachzimmers erfolgte am 13.12.1995. Da auch in der Donaustadt die Bevölkerungszahl erheblich gestiegen ist, 1983 betrug sie noch 100.000 Einwohner und 1995 über 125.000 Einwohner, wird den Kollegen die Arbeit im neuen Wachzimmer hoffentlich leichter fallen und angenehmer gemacht werden. An Arbeit wird es in Zukunft nicht fehlen, wir wünschen ihnen viel Erfolg und alles Gute im neuen Wachzimmer.



WILHELM JANECEK Ges.m.b.H.



1160 Wien, Wichtelgasse 50
Telefon 46 33 34
Fax 46 33 34 80

Werkzeug- und Apparatebau
CNC-Technik
Maschinenbau

ALS

Arbeitsgemeinschaft zur Lehr- und
Lernmittelerstellung für Sehgeschädigte

1020 Wien, Lichtenauergasse 4/1
Tel. 214 95 64

KURZWEIL

Gesellschaft m.b.H.

MALEREI

Anstrich - Tapetenverlegen
A-1020, Ob. Donastr. 63-87A

TEL: 21 44 801



Fa. LIMBUTEX GesmbH

Kurzbauergasse 4
1020 WIEN
Tel. 728 08 68
Fax 720 06 10

Gasthaus „zur Reblaus“ CAFE AUGARTEN

1020, Obere Augartenstr. 72 - Kleine Pfarrgasse 28

Küche von 8 - 4 Uhr
täglich Menü - laufend Spezialitäten

214 17 71

214 67 63



TIMETRON® CO LTD.

TEL.: 43-1-216 32 80-84
FAX: 43-1-216 32 80 20
TLX: 133 858 TIMET A

PAZMANITENG. 12
TIMETRON BLDG.
1020 WIEN, AUSTRIA

*Briefe und Rubbellose
Geschenkartikel
Zeitschriften*

Gerhard DOTTER

1020 Wien, Ob. Donaustraße 77
Tel. 214 59 94

PRUTSCHER BODEN J.BRAUN

2421 Kittsee, Unt. Hauptstr. 91
Tel. 02143/22 42

1020 Wien, Pazmanitengasse 2
Tel. 0222/214 53 42 Fax 214 03 24



ZUR APFELBLÜTE NACH BAD GLEICHENBERG



Foto: Mag. E. BRAMBÖCK

Die rosa schimmernden Knospen und Blüten der Apfelbäume verwandeln das steirische Thermen- und Hügelland im Frühling in ein Blütenmeer.

Hotel-Pension "Klausenhof"

Bad Gleichenberg/Steiermark

8344 Gleichenberg, Klausen 22

Tel. 0 31 59/23 38

Verwalter: Herbert HEISSENBERGER RvI.

Vollpension:

Mitglieder	280,-
Ermäßigter Preis	310,-
Nichtmitglieder	340,-
Kinder 10-15 Jahre	190,-
Kinder 3-10 Jahre	130,-

Halbpension: Die oben angeführten Preise minus S 20,-.

Kurtaxe pro Person und Nächtigung S 7,-; diese wird vom Verwalter eingehoben.

Für Familien mit 3 oder mehr eigenen Kindern unter 15 Jahren ist der Aufenthalt der Kinder kostenlos; Mitglieder mit 2 Kindern zwischen 3 und 15 Jahren erhalten für die Kinder einen 20%igen Nachlaß.

Anzahlung: Bei Buchung ist pro Person und Woche ein Betrag von S 500,- zu entrichten.

Zimmerreservierung:

Buchungen für die geräumigen Komfortzimmer (alle Zimmer mit Bad/WC bzw. Dusche/WC, teilweise mit Balkon) werden gerne von den Kollegen des Unterstützungsinstitutes der Bundessicherheitswache (1090 Wien, Müllnergasse 23, Telefon 313 46/3191 bzw. 3196 DW, Mo-Fr 08.00 bis 15.00 Uhr) entgegengenommen.



Edith FIDA

Ambrosigasse 18
A-1220 Wien

GARTEN

und LANDSCHAFTSGESTALTUNG

**FRANZ
KLIMOVIC**

1220 Wien, Cherubinistr. 24
Telefon 202 74 24 * 0663/82 93 46



ENGINEERING
ING. HELMUT ZIRBS
TECHNISCHES BÜRO FÜR MESS-,
STEUER UND REGELUNGSTECHNIK

Biberhaufenweg 17/18
1220 Wien

Tel.: 22 87 70
Fax: 22 87 70/13



Ing. W. Garhöfer

Ges.m.b.H. & Co.KG
1228 Wien - Eßling, Bojanusgasse 15
Tel. (0222) 77 42 030 Serie, Fax DW 78, Auto (0663) 822283

DACHDECKER · BAUSPENGLER · SCHWARZDECKER



TEL 216 68 91
FAX 216 68 91-9

SÄMTLICHE NEUARBEITEN UND REPARATUREN
1020 WIEN · GROSSE SCHIFFGASSE 24

Frisiersalon „GITTI“

Di - Fr	9-18 Uhr
Sa	8-12 Uhr

1020 Wien, Hollandstraße 12
Telefon 216 99 67

Bäckerei

Feinste naturbelassene Spezialitäten

OHEL Handelsges.m.b.H.
1020 Wien, Hollandstraße 7
Tel. 214 56 17

PLAY & STAR FRANCOPANE

1020 Wien, Heinestraße 33
Tel.: 214 54 62, 214 64 82

copart-AUSSTELLUNG

IM WIENER AKH

*Auf eindrucksvolle Weise trat **copart**, der Verein kreativer Polizeibediensteter im März in Erscheinung. Diesmal standen die malenden Kollegen im Rampenlicht, die ihre Exponate im Wiener AKH einen Monat lang ausstellten.*



*Die malende **copart** Mannschaft*

Mit großem Aufwand hatte man die Vernissage vorbereitet, welche am 5. März über die Bühne ging. Polizeipräsident Dr. Peter STIEDL war trotz seines dichtgedrängten Terminkalenders gekommen, um sich eingehendst mit „seinen“ malenden Mitarbeitern und ihren Werken zu befassen. Mehr als 400

Gäste konnten sich bei einem umfangreichen Buffet von der Kreativität der **copart**-Maler überzeugen, für die musikalische Untermalung sorgten die „Marokko Stampeters“. Es war eine großartige Veranstaltung, die das künstlerische Schaffen der malenden Polizeibeamten beeindruckend vorführte.



DRAHTERODIEREN UND PROFILSCHLEIFEN

GRUNERT GES.M.B.H.

1140 Wien
Hadikgasse 156

Tel.: 0222/894 80 84
Fax: 0222/894 77 48

MOBILER HILFSDIENST

BÜRO MO-FR 9-11 NOTRUF 0-24 UHR
☎ 495 49 00 ☎ 0663/ 82 69 33

- * HAUSKRANKENPFLEGE * BESUCHSDIENST
- * MOBILE BETREUUNG * EINKAUFSDIENST
- * ABEND- UND NACHTDIENSTE * HAUSHALTSDIENST
- * WOCHENENDBETREUUNG * NOTRUFTELEFON 0 - 24 UHR

VEREIN "HELFENDE HÄNDE"

1160 Wien, Fröbelgasse 22 Telefon 495 49 00
Fax 495 49 00 / 20

GAS - WASSER - HEIZUNG



Szukalek

Leitung undicht,
Heizung kalt, ruf' uns an,
doch möglichst bald!

1020 Wien, Max-Winter-Platz 12, Tel. 218 18 81
Fax 218 18 81-16 218 16 52

AUFSPERRDIENST - SCHLÜSSELDIENST



TAG UND NACHT

Sämtliche Schlösser
und Montagen!



WOLFGANG HAMER Ges.m.b.H.

1170 WIEN, KALVARIENBERGG. 24
TEL. 0222/406 31 83

1150 WIEN, SECHSHAUSER STR. 42
TEL. 0222/85 12 59 (893 67 99)

mco
austrian management courses



- Rechtskurse
- Wirtschaftskurse

- SW Kopien
- Farbkopien
- Sponsionsanzeigen
- Erstellung von Layouts
- Büromaterial

KOPIERKELLER
(vis a vis Haupteingang der WU)

Augasse 19
1090 Wien

Tel.: 310 59 19



MOTOCAR-DONAUSTADT

Betriebsstätte für KFZ-Handel

Service und Reparatur der

Wiesenthal & Co GmbH

Donaustadtstraße 51

1220 Wien

Tel.Nr.: 22 75 31-0

Fax Nr.: 22 75 31/46

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Neu- und Gebrauchtwagen

Montag - Freitag

8.00 - 18.00

Samstag

9.00 - 12.00

Ersatzteilverkauf

Montag - Freitag

7.30 - 18.00

Service/Werkstätte

Montag - Donnerstag

7.00 - 16.15

Freitag

7.00 - 13.00

Reparaturannahme und

Fahrzeugabholung

Montag - Freitag

7.00 - 18.00

Auf Wunsch wird Ihr Fahrzeug gegen einen Pauschalbetrag auch abgeholt und zugestellt.



Sonnenschein

Accumulatorenfabrik Sonnenschein Ges.m.b.H.
Breitenleer Str. 150, 1220 Wien
Tel. 220 55 32-34 Serie, Fax: DW 25

Energieversorgung heißt Sonnenschein!

- Batterien in dryfit - Technologie
- Lithiumbatterien
- Ladegeräte

Die Energiekapazitäten



*Michael HENDRICH
im Gespräch mit
Polizeipräsident
Dr. Peter STIEDL*



*Dr. Peter STIEDL mit
Norbert TAUBNER
in dessen
Ausstellungsabteilung*



*Siegfried PASZNER erläu-
tert Dr. Peter STIEDL
seine Art der Malerei*



IHR PARTNER BEI UMWELTSCHUTZFRAGEN UND ENERGIETECHNIK

HOLZVERARBEITUNG
für biogene Brennstoffe (Säge- und Hobelspäne, Schleifstaub, Abfälle aus Spanplatten sowie Rinde) bis zu 60% Wassergehalt.

- Unterschubfeuerungen mit Zündbogenverbrennung
- neuartiger Vorschubrost mit Zündbogenverbrennung

BEREITUNG VON POLYMERANLAGEN
für Holz- und allgemeine Industrie Großstauberanlagen, Jet-Filter, gesamte Werkstatteinrichtungen

BEWEISZÄHLE-DRUCKEN UND LACKEN
Wasserbeseitigte Spritzwände mit Lackentschlammungsanlage, kompl. Lackierabsauger, Be- und Entlüftungen

WÄRMESCHNEIDWERKE
Langsamläufer: Walzenschneldwerk, Wellenschneldwerk
Durchsatzleistung pro Stunde ca. 500-5000 kg, abhängig von Material und gewünschter Granulatgröße

POLYTECHNIK, Klima-Luft-Wärmeanlagen

Ges.m.b.H. & Co. KG
Fahrtfeld 60, A-2504 Weissenbach / Österreich
Tel. 0 26 74 / 81 25 - 0, Fax: 0 26 74 / 81 25 - 13 DW, Telex: 14498



Dipl.-Ing. Gerhard Senftner
Zivilgeometer

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen



A-3100 St. Pölten, Julius-Raab-Promenade 27/1
Telefon: 0 27 42 / (3) 56 381, Fax: 0 27 42 / (3) 56 385

Berufsförderungsinstitut Wien

Wir öffnen Türen!

Die Tür zum beruflichen Erfolg -
oft ist sie im entscheidenden Augenblick verschlossen.

Mit dem richtigen Kurs des **Berufsförderungsinstitutes Wien**
können Sie diese Tür öffnen.

**Fordern Sie jetzt das neue
Frühjahrs-Kursprogramm 1996 an!**



4 0 8 3 5 0 1

Baumeister
MAX SCHANDL's Nfg.

Dipl.-Ing. Gerhard Gellner

FASSADENINSTANDSETZUNG

Gebhardtgasse 8
1190 Wien Tel. 36 32 65

GASTHAUS
JOSEF BAJONES

Wiener Küche, schattiger Garten
Montag bis Freitag von 9 bis 23 Uhr
Samstag von 9 bis 14.30 Uhr

Billrothstraße 79 1190 Wien
Tel. 32 56 12

HEIMWERKERTREFF Ladenstein

Wie liefern Sicherheitstüren ab 9.990,-
Anfertigung von Massmöbel bis zu 20% Rabatt
Holz-Platten und Zuschnitte inklusive Kanten anleimen

1120, Hilschergasse 5-7, Tel. 813 62 69

Frühstücks-PENSION Caroline

1100 Wien, Gudrunstraße 138

Tel.: 0222 604 80 70 Fax 0222 602 77 67

Die **PENSION Caroline** wurde im Jahre 1992 um- bzw. ausgebaut. Wir verfügen nunmehr über Einzel-, Doppel- und Dreibettzimmer, die mit Dusche und WC, sowie mit SAT-TV, Mini-Bar und Zimmersafe ausgestattet sind.

Die **PENSION Caroline** befindet sich etwa 200 Meter entfernt von der nächsten U-Bahnstation. Mit der U-Bahn erreichen Sie die Wiener City in ca. 10 Minuten.

Einzelzimmer	öS 460,-
Doppelzimmer	öS 390,-
Dreibettzimmer	öS 960,-

Die oben angeführten Preise verstehen sich pro Person und Nacht im jeweiligen Zimmer und beinhalten Frühstück, Service und alle Abgaben.

Schuhaus
A. Modry

1030 WIEN, FASANGASSE 48
TEL. 78 39 83



*Ein gutgelaunter
Franz PLUSKOVICH
(dritter v. links)*

copart-Chefgrafiker
Christian DONEIS



*Manfred SATKE (rechts)
mit lieben Gästen*



EKG • EEG • OBSTETRIK • STRESS

OXFORD

OXMED Handels-GmbH

Mariahilfer Strasse 69/7

1060 Wien

Tel. 586 94 91, Fax 586 94 93

ESAOTE BIOMEDICA

INKU
FACHBERATER

Ges.m.b.H.
Speil

Raumausstatter

Hammerbachgasse 8

2700 Wr. Neustadt

Tel. + Fax (02622) 223 27

RAUMAUSSTATTUNG



HEINZ SCHÖNFELD

GES.M.B.H.

Teppichböden • Linoleum • Parkettverlegung
Parkettversiegelung • Bodenrenovierung
Beratung - Ausführung • Vorhänge - Karniesen
Dekor- und Möbelstoffe • Wandbespannung mit Stoff

Hahngasse 27

1090 Wien

☎ 310 87 42

LOTTO-TOTO ANNAHMESTELLE

Anna Melcher

1090 Wien, Berggasse 17

319 36 21



**Transporte
Container-Service**

Tel. 027 42/36 28 47-0, Fax 36 28 47-5

Johannes

STEINDL

AKUSTIKSIMULATION
A.FRÜCHTL
Technische Akustik & Elektroakustik

2700 Wiener Neustadt

Neunkirchner Straße 17

Tel. 0 26 22/826 04

Fax 0 26 22/826 13

Werkovits
Uhren & Schmuck

Fachhandel für Uhren und Schmuck

Eigene Reparaturwerkstätte für Uhren und Schmuck
Einzelanfertigung durch eigenen Goldschmiedemeister

MEZ, Hauptstraße 3, 7210 Mattersburg, TOP 4 A

Tel. 02626/64017

ING. GERT ALLABAUER

Ges.m.b.H.



Generalplanung und Ausführung

Betriebstechnik * Elektrotechnik * Haustechnik

A-2733 Grünbach, Amasedweg 8

Tel.: 0 26 37 / 22 93 17

Fax: 0 26 22 / 22 93 14

URLAUBSZEIT

Öffnungszeiten:

Bad Kleinkirchheim:
25. Mai 1996 - 5. Oktober 1996

*Verbringen Sie einen RUNDUM
ERHOLSAMEN URLAUB in
der Hotelpension des UI!*

*Der „TIROLERHOF“ im schönen Kärntner
Nockgebiet bietet sich für die Sommerfrische an.
Wandern in unberührter Natur, Waldidylle, duften-
de Blumenwiesen, den Geruch des Frühlings einat-
men und für einige Tage den Alltag vergessen.*



URLAUBSZEIT - KURZEIT

Ein Urlaub im Thermenland gewinnt in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Sobald unsere Vorfahren die heilsame Wirkung von radonhaltigen Quellen erkannten, wurde das heilende Wasser in Brunnen bzw. in Leitungen gefaßt. Trinkkuren und das Baden in Quellwasser stärken das Immunsystem und lindern gewisse Krankheiten. In Erlebnisbädern kann sich der Gast - unabhängig von der Witterung - von der wohltuenden Wirkung überzeugen. Nach einem Kururlaub fühlt man sich frisch, fit und entspannt.

FAMILIENFREUNDLICHE PREISE

Denken Sie bei Urlaub an Erholung, Wandern, Baden, Ferienspaß und Freizeitsport in einer unberührten Landschaft, dann buchen Sie doch unbeschwerte Tagen/Wochen in unserer Hotel-Pension. Unsere Preise sind auch für Familien mit mehreren Kindern noch leistbar!

„TIROLERHOF“

Staudach 97
9546 Bad Kleinkirchheim
Kärnten

Telefon: 04240 / 8169
Hotelmanager: Johann WEHDORN

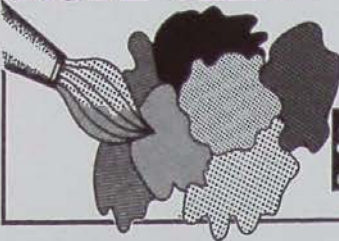
„Liebe Gäste!“

Wir werden uns bemühen, Ihnen den Aufenthalt im „TIROLERHOF“ - gemeinsam mit unseren Mitarbeitern - so angenehm und erholsam wie nur möglich zu gestalten. Wenn Sie buchen, gute Laune mitbringen und der Wettergott gnädig ist, steht einem schönen Urlaub nichts im Wege. Meine Gattin und ich würden uns sehr freuen, wenn auch Sie uns Ihr geschätztes Vertrauen entgegenbringen und wir Sie bald im „TIROLERHOF“ verwöhnen dürfen.

Herzlichst
Familie WEHDORN“



Das Neueste aus der ariston **SCHUH- MODE-SZENE**



Die Schuhseason Frühjahr/Sommer '92 bringt Ihnen die reine Farben-Freude. Eine umfassende Palette lebensbejahender Nuancen sowie die ungewöhnliche Modellvielfalt werden Sie besonders angenehm überraschen. Freuen Sie sich mit uns über die vielen, vielen neuen Ideen — und kommen Sie recht bald bei uns vorbei, damit Sie den Auftritt der aktuellen Schuhmode gewissermaßen hautnah erleben können.
Mit modischen Grüßen!

schuh - hofer

G • E HOFFER A 1190 WIEN, OBKIRCHERGASSE 27
Telefon 32 67 76 (320 67 76)

Cafe & Konditorei Elisabeth Borth

Döblinger Hauptstraße 7b
1190 Wien
Tel.: 37 79 03

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 7.30 - 19.00
Sa. von 7.30 - 14.00
Nov. - März Sa. von 7.30 - 18.00

Demel & Rössler

BAUUNTERNEHMUNG
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAU

A-1090 WIEN, SPITALGASSE 1,
TELEFON 876 79 10, FAX 876 79 60

Stefan Kozelka HOLZBAU

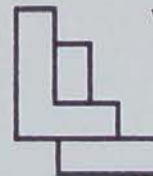
WIEN XXI, PRAGER STRASSE 276
Tel. 292 13 78, Fax 292 79 14

LÖSSL

LÖSSL & LEITNER GESELLSCHAFT M.B.H.

A-1210 WIEN, PRAGER STRASSE 142
TELEFON: 0222/278 13 58, 278 13 59
TELEFAX 270 25 97

100 jähriges Jubiläum



VERZINKEREI
GITTERROSTE
STIEGEN-BAU
GLASHAUSBAU

Unsere Verzinkerei feiert heuer ihr 50 jähriges Bestehen



PETER PACULT Ges.m.b.H.

*Die Sportkantine
in Floridsdorf*

1210 WIEN, ÜBERFUHRSTRASSE 26
Telefon 271 46 45

*Wo Sportler
sportlich behandelt werden*

Täglich geöffnet!

Cafe Konditorei

THOMAS G. SALOMON

...Alles für
Naschkatzen...

1160 WIEN, OTTAKRINGER STRASSE 240
TELEFON 489 42 00



Herr Präsident Oskar PISCHINGER - GRATULATION zum 75. GEBURTSTAG

Herr Präsident Oskar PISCHINGER feierte am 26. April 1996 seinen 75. Geburtstag. Der Jubilar ist Ritterkreuzträger des päpstlichen Gregorius-Ordens und Besitzer des Goldenen und Silbenen Ehrenzeichnes um Verdienste für die Republik Österreichs.

Herr PISCHINGER ist weiters seit 23 Jahren Landesobmann des Reichsbundes Wien und seit Jahrzehnten einer der treuesten Besucher des Polizeibades des Unterstützungsinstitutes in Kaisermühlen.

HERZLICHE GRATULATION!



Mag. E. BRAMBÖCK

KLEINER STICH MIT GROSSEN FOLGEN

Wissenswertes über die Folgen eines Zeckenbisses



Die Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER ist an Herrn Oberst Friedrich BITTNER mit der Bitte herangetreten, Information und Aufklärung über FSME und Borreliose den Leserinnen und Lesern der UI-INFORMATION zu geben: *„Wir haben Ihre Zeitschrift UI-INFORMATION gelesen und waren von den vielseitigen Aktivitäten des Unterstützungsinstitutes des Bundessicherheitswache begeistert. Außerdem konnten wir erkennen, daß Ihre Organisation vielen Menschen wirklich rasch und unbürokratisch hilft.“*

Gerne kommen wir dem Ersuchen der Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER nach und bringen in dieser Ausgabe der UI-INFORMATION zu dem Thema *„Durch Zeckenstich übertragene Krankheiten“* und Prävention einen Auszug aus den Broschüren der Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER. Viele unserer Kolleginnen und Kollegen verbringen während ihres Außendienstes auch Zeit in der freien Natur - die Zecken lauern in den Wiener Parks und in den Grünanlagen.

Die Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER ist ein Verein, welcher bemüht ist, FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) und/oder Borreliose-Betroffenen und deren Angehörige nach der Erkrankung mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Kostenlose Vorträge werden von den Betreuern der Selbsthilfegruppe und von Ärzten gehalten, es findet in regelmäßigen Abständen ein Erfahrungsaustausch statt und eine Vereinszeitung informiert Mitglieder und Interessenten über die Aktivitäten und Veranstaltungen der Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER.



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

**Friseur
Monika**

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. von 8.00 - 17.30 Uhr
Samstag von 8.00 - 13.00 Uhr

1020 Wien • Gr. Sperlgasse 12
Tel. 214 57 56



**BAU- u. MÖBEL-TISCHLEREI
Hermann Riemer**

1020 Wien II, Glockengasse 10-12
TELEFON 216 73 86

**DROGERIE
PARFUMERIE-FARBEN**

DIELACHER GMBH

1020 Wien, Ennstraße 80 704

TERPOL

WARENHANDEL GESELLSCHAFT m.b.H.

1020 WIEN, BOECKLINSTRASSE 47/3a
TELEFON: 728 31 00 • FAX: 728 31 01
AUTOTELEFON: 0663/82 62 84

Merke Dir zu allen Festen

HNUTA's

Sandwiches sind
die Besten!

Fax: 720 88 09

720 88 09

720 26 11



2, Böcklinstr. 8

Benötigen Sie Unterstützung bei der
Bewältigung Ihrer unternehmerischen
Tätigkeiten im In- und Ausland?
Wir helfen gerne! Schreiben Sie uns oder
rufen Sie einfach an...



Gesellschaft für Wirtschaftsförderung
Enviroment, Reorganisation und
Technologie GmbH

A-1030 Wien, Hegergasse 6 / 14
Tel.: (**43-1) 796 35 10; Fax.: (**43-1) 796 35 12;
D-Netz.: (**43-663) 818987

**Ihr Spezialist für
Gruppenreisen mit Omnibussen**

Fa. Franz Redl

1220 Wien, Schrottensteing. 6
Tel.: 203 11 75, Fax: 203 31 63

Wir erfüllen Ihnen alle Wünsche und
organisieren für Sie den perfekten Busausflug.

**Bender
Wien**

Bender + Co. Gesellschaft mbH
Dr. Boehringer-Gasse 5-11
A - 1121 Wien
Telefon (0222) 80105-0*
Telex 132430 beboo
Telefax 804 08 23

Bender ist
ein öster-
reichisches
Unternehmen
der forschenden
pharmazeu-
tischen Industrie
im internationalen
Unternehmens-
verband Boehringer
Ingelheim.



“WER MIT DER NATUR LEBT, DER MUSS AUCH IHRE GEFAHREN KENNEN”

Sobald es draußen wärmer wird, locken die ersten Frühlingsstrahlen viele Menschen in die Natur. Herr Prof. Hademar BANKHOFER (TV-Gesundheitsexperte und Autor zahlreicher Bücher): “Es gibt nichts Schöneres als mit der erwachenden Natur im Frühling zu leben, diese Natur den ganzen Sommer über bis weit in den Herbst hautnah zu genießen. Doch die Natur birgt für uns Menschen auch ständig Gefahren. Wer mit der Natur lebt, der muß diese Gefahren kennen. Auch das ist ein Teil der verantwortungsvollen Vorsorge.”



Foto: Mag. E. BRAMBÖCK

FSME - Frühsommer-Meningoenzephalitis

Die FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis) ist eine durch Zecken übertragene Virus-erkrankung, welche das Nervensystem befällt und neben leichten auch schwerste Krankheitsverläufe mit andauernden Krankheitsfolgen wie z.B. Lähmungen, Konzentrationsstörungen, Depressionen verursachen kann. Etwa jede 100. Erkrankung endet mit dem Tod des Betroffenen.

Risikogebiete

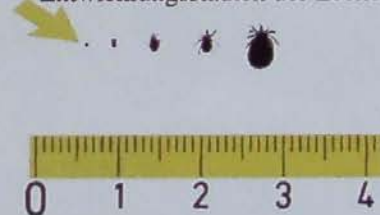
Die FSME ist nicht nur ein österreichisches Problem, sondern ist auch in vielen Teilen Europas und Asiens ein **ernstzunehmender volksgesundheitlicher Faktor**.

Die Zecke *Ixodes ricinus*, der gemeine Holzbock, kommt in ganz Europa vor. FSME-Endemiegebiete erstrecken sich quer durch Europa vom Süden Skandinaviens (Schweden, Finnland) über Polen, Deutschland, tschechische und slowakische Republik Österreich, Ungarn, Slowenien und Kroatien. In Österreich finden wir ausgedehnte Endemiegebiete. An Waldlichtungen und auf Wiesen finden wir die Zecken. **Nicht jede Zecke überträgt das gefährliche FSME-Virus, jedoch kann die Durchseuchung in manchen Risikogebieten sehr hoch sein.** In bestimmten Gebieten kann man Zecken bis zu einer Seehöhe von 1.800 m finden, Ansteckungen sind bis zu einer Höhe von 1.300 m bekannt geworden.

Wo verstecken sich Zecken ?

Viele glauben noch immer, die Zecken fallen von den Bäumen. Zecken leben in der Erde und klettern zur Suche nach einem Blutwirt (Menschen, Tiere) auf Gräser und Sträucher nicht viel höher als 20 bis 70 cm. Das gilt für die unreifen Zecken bzw. für die geschlechtsreifen Weibchen. Zecken streifen wir also hauptsächlich von Gräsern, Sträuchern an Waldwegen oder im Gras und auch im Garten von der Vegetation beim Vorbeigehen ab. Der Holzbock reagiert mit seinen auf Temperatur und Geruchskomponenten ausgerichteten Sinnesorganen auf sein »Opfer«. Durch die Kleinheit der Zecke ist es zu verstehen, warum sich so viele infizierte Personen an einen Stich nicht erinnern können.

So klein und so gefährlich!
Entwicklungsstadien der Zecke



Zeckenaktivität

Milde Winter und ein feuchtwarmes Frühjahr begünstigen das Auftreten von Zecken. Je früher die Bodentemperatur ansteigt, desto früher wird die Zecke aktiv. Die Infektionsgefahr durch Zecken kann durchaus schon im Februar beginnen und bis November dauern.

Zecken überwintern im Laub und in den oberflächennahen Bodenschichten. Sobald ein Anstieg der Bodentemperatur auf 7° bis 8° C zu verzeichnen ist, werden Zecken aktiv.



**A.S.A. Abfallservice Industrieviertel
Gesellschaft mbH & Co. Nfg. ICG.**

Tattendorfer Straße 5-15 • A-2512 TRIBUSWINKEL
Telefon 02252/80500-0 • Telefax 02252/80346-33

Ing. Brodicky Ges.m.b.H.
Installationen
Sanitär - Heizung - Klima

1090 Wien
Nußdorfer Straße 63
317 21 45



Dipl.-Ing. Dr. Karl Strobl

Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen

3100 St. Pölten • Heßstraße 14 • Telefon und Telefax 02742 / (3) 52 987



**JOHANN
Kremser**

IMPORT EXQUISITE TASCHENMODE EXPORT

PRESIDENT

Fugbachgasse 4
1020 Vienna/Austria/Europe
Phone (222) 216 85 36, 216 63 09
Telex 111 545 KREMA
Fax 216 58 42



Cafe Liliom Heinz Fischelmaier

Engerthstraße 197

A-1020 Wien

Telefon —



**ZU FERIEBEGINN
NACH FLORIDA**

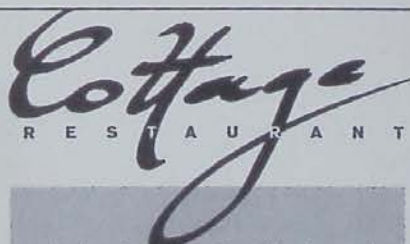
Termin: 6.-21. Juli 1996 (15 Tage)

**1 Woche Rundreise,
inkl. Disney World
1 Woche Badeaufenthalt
in Miami Beach**

deutschsprachige Reiseleitung ab/bis
Österreich **ÖS 18.890,-/Person** im DZ
KINDERPREIS bis 11 Jahre **ÖS 9.990,-**

SCHENKER
REISEBÜRO

Wien • Tel. 0222 / 53 53 571



- Jeden Sonntag Familienbrunch
- Business Lunch Buffet,
das schnelle, exquisite
Mittagessen
- Laufend neue Leckerbissen
- Tiefgarage

Der neue kulinarische Treffpunkt
in Döbling. Informationen und
Tischreservierungen unter
Tel.: 0222 / 47 660 - 390.



A-1190 Wien, Peter Jordan-Straße 78
Tel.: 0222 / 47 660-0, Fax: 47 660-117

ABSOLUT

Börsegasse 1 • Tel. 535 66 80

1010 Wien



Krankheitsverlauf und klinisches Erscheinungsbild einer FSME

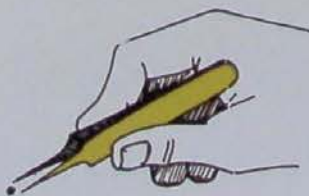
Die Erkrankungshäufigkeit ist jahreszeitlichen Schwankungen unterworfen, sie ergibt sich aus der Aktivität der Zecken. Die Krankheit verläuft in zwei Phasen, wobei in bis zu 20 % der Fälle die erste Phase vom Patienten nicht wahrgenommen wird.

Beim zweiphasigen Verlauf kommt es nach einer Inkubationszeit von 6 bis 14 Tagen zum sogenannten ersten Ablauf der Erkrankung, der dadurch bedingt ist, daß das Virus in das Blut gelangt. Die Patienten klagen über Allgemeinbeschwerden, wie Temperaturanstieg (meist unter 39° C), Kopfschmerzen, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Darmstörungen, Husten und Schnupfen, also Beschwerden, die bei jedem grippalen Infekt vorkommen können. Nach einem oft beschwerdefreien Intervall von 2 bis max. 8 Tagen kommt es dann zu jenen Symptomen, die auf einen Befall des Nervensystems hinweisen. Das passiert dann, wenn es dem Virus gelungen ist, die Blut-Hirn-Schranke zu überwinden und das Gehirn und seine Hüllen zu infizieren. Ein neuerlicher Temperaturanstieg (meist über 39° C) folgt, verstärkte Kopfschmerzen, Nackensteifigkeit, Bewußtseinsstörungen, Delirium (rasch verlaufende geistige Störung mit traumartiger Trübung des Bewußtseins), Hirnnervenlähmungen, Koordinationsstörungen und Lähmungen an Armen und Beinen. Schließlich kann es auch zu Lähmungen der Atemmuskulatur kommen. Eine Intensivbehandlung ist dann unumgänglich, d.h. der Patient muß zumindest zeitweise an ein Beatmungsgerät. Eine spezifische Behandlungsform der FSME gibt es nicht, das bedeutet, daß die Therapie nur symptomorientiert sein kann, z.B. Senken von Fieber, Behandeln von Schmerzen etc.

Eine einmal durchgemachte FSME hinterläßt eine lebenslange Immunität.

Entfernen der Zecke

Eine in der Haut haftende Zecke soll mittels einer Pinzette möglichst nah der Einstichstelle gefaßt und durch Ziehen entfernt werden. Eine Übertragung von FSME-Viren kann dadurch trotzdem nicht verhindert werden, unter Umständen aber die Übertragung von Borreliabakterien.



Schutzimpfung gegen die FSME



Foto: -pictures bern-

Die Impfung gegen die FSME ist der einzig wirksame Schutz. Dabei werden nach einer vorschriftsmäßig durchgeführten Immunisierung spezifische Antikörper gebildet. Diese Antikörper reichen aus, um eine Infektion, die durch einen Zeckenstich erfolgte, sofort zu bekämpfen. Die Ausbreitung des Erregers im Körper wird daher verhindert. Der geimpfte Mensch ist vor der Erkrankung

und deren Folgen optimal geschützt.

Wichtig ist auch die *Impftechnik*. Die Injektion soll in den Schultermuskel verabreicht werden. Eine Verabreichung der Injektion in das Gesäß führt häufig in das Fettgewebe und unter Umständen zu einer geringeren Immunantwort.

Zeckenstich und nicht geimpft - Passive Immunisierung

Für Nichtgeimpfte besteht die Möglichkeit einer nachträglichen Immunisierung. Diese kann jedoch nur bis spätestens 96 Stunden (4 Tage) nach dem Zeckenstich verabreicht werden und hat eine wesentlich geringere Schutzwirkung. Eine Übertragung von AIDS- oder Hepatitis-Viren durch das dabei verwendete Immunglobulin ist ausgeschlossen.

Nebenwirkungsfrage

Wie bei anderen Impfungen können auch bei der FSME-Impfung vorübergehende lokale Reaktionen (Rötung und Schwellung im Bereich der Einstichstelle) sowie Allgemeinerscheinungen (wie etwa Abgeschlagenheit und Fieber) auftreten. Bei Vorhandensein von bekannten Allergien wie etwa auf Thiomersal (Konservierungsmittel) oder Hühnereiweiß soll dies dem Arzt mitgeteilt werden, beide sind jedoch kein unbedingtes Hindernis für die Impfung. In jüngster Zeit wurde die Nebenwirkungsfrage neu diskutiert. Ganz allgemein ist hier anzuführen, daß es sich bei der Beobachtung von sogenannten Impfkomplicationen meist um die Erfassung der entsprechenden Grundkrankheit bzw. einer hinzugekommenen anderen Erkrankung handelt. Prof. Dr. med. Michael Roggen-dorf aus Essen berichtet von einer Neuropathie (Nervenleiden) auf 2 Millionen Impfungen, ein *Auftreten eines Ereignisses, welches auch in einer nichtgeimpften Bevölkerung beobachtet wird.*

Hohe Wirksamkeit bei korrekter Beurteilung

Impfkritiker behaupten immer wieder, daß durch die Impfung mehr Komplikationen bzw. FSME-Erkrankungen auftreten als ohne Impfung. Eine Argumentation, die mit fol-



BIANCHERIA

M. MARKO

Dessous, Nähzubehör u. Handarbeiten

Siebenbürger Straße 4
1220 Wien, Tel.: 202 24 92

Ambulatorium für Röntgen-Computertomographie,
bildgebende Verfahren ionisierender Strahlen
Kernspintomographie MRT

Donauzentrum - Ärztezentrum
Univ.-Prof. Prim. Dr. Gerhart ALTH
1220 Wien, Donau Stadtstraße 1
Telefon 203 31 26

ELEKTRO - KAINZ

Beh. konz. Elektro-Unternehmen

1226 Wien, Agavenweg 9
Tel. 22 22 57 oder 0663/880 986

- Sämtliche Elektroinstallationen
- Zähleranmeldungen • Freileitungsanschlüsse
- Störungsdienst und Installation von Alarmanlagen

Kachelöfen Fliesen Keramikbilder

HAFNERMEISTER
WEIHS



Siegesplatz 22
1220 WIEN, ☎ 22 41 33



OPTIK
S P O R T

GRATIS SEHTEST
BRILLENSERVICE
TOPMARKEN VON
CAZAL BIS VOGUE
1220 WIEN, ZSCHOKKEGASSE 91/2
TEL.: 0222/283 19 77
FAX: 0222/283 19 79
GEGENÜBER VOM SMZ-OST

MULDENDIENST

Baron jun.



8 m³ - 12 m³ - 25 m³

22., HOSNEDLGASSE 4

259 22 91

INTERNATIONALE



WALTER

TRANSPORTORGANISATION AG



Ihr Partner in allen Transportfragen.

A-2355 Wiener Neudorf, Postfach 36, IZ NÖ-SÜD, Straße 14
Tel. 02236/606* DW, Telex 7909-0, Telefax 02236/606-2501



gendem Beispiel zu widerlegen ist: 1992 waren rund 5,2 Mio. Österreicher bereits geimpft, geschätzte 0,8 Millionen waren noch nicht geimpft. Insgesamt sind im Jahr 1992 81 hospitalisierte FSME-Fälle gemeldet worden, darunter auch 6 Fälle bei Geimpften. Impfkritiker behaupten nun, daß fast 10 % der FSME-Fälle bei Geimpften auftraten. Dieser Denkansatz ist falsch. Man muß davon ausgehen, daß bei rund 800.000 Ungeimpften 75 Erkrankungsfälle aufgetreten sind. Wären die 5,2 Millionen nicht geschützt gewesen, wären in dieser Gruppe 488 Erkrankungen zu beklagen gewesen. Folglich waren 98,8 % der Geimpften tatsächlich geschützt. (G. Stanek und H. Hofmann, "Krank durch Zecken", erschienen im Verlag Maudrich, Wien, 1994.)

Impfempfehlung: Impfschutz gegen FSME (Aktive Immunisierung)

DIE GRUNDIMMUNISIERUNG

1. Teilimpfung:

Am besten noch in der kalten Jahreszeit, damit man bereits Schutz hat, wenn die Zeckenaktivität beginnt.

2. Teilimpfung:

14 Tage bis 3 Monate nach der 1. Teilimpfung, auch bevorzugt in der kalten Jahreszeit (Schutzwirkung 3 - 4 Wochen nach der 2. Teilimpfung etwa 90%).

3. Teilimpfung:

9 bis 12 Monate nach der 2. Teilimpfung (Schutzwirkung 3 - 4 Wochen nach der 3. Teilimpfung etwa 98 bis 99 %).

Eine Altersbegrenzung für die FSME-Impfung besteht nicht, im ersten Lebensjahr soll die Impfung jedoch nur dann erfolgen, wenn das Kind einer starken Infektionsgefahr ausgesetzt ist.

Personen über 50 Jahren wird empfohlen, besonders gewissenhaft auf die Auffrischungsintervalle zu achten, da ab diesem Alter der Impfschutz schneller absinkt. 1995 waren etwa 67 % der nach einem Zeckenstich erkrankten Personen älter als 50 Jahre.

Zeckenstich und nicht geimpft

Für Nichtgeimpfte, die von einer Zecke gestochen wurden, gibt es derzeit nur eine einzige Möglichkeit, sich schützen zu lassen: bis zu 96 Stunden nach dem als frühestmöglich errechneten Zeitpunkt des Zeckenbefalls kann ein Antikörper-Konzentrat (FSME-Immunglobulin) verabreicht werden. Dieses Immunglobulin hat allerdings nur eine Schutzrate von etwa 60 bis 70 %. Ein Ausbruch der Erkrankung kann in etwa 30 bis 40 % der Fälle dadurch nicht verhindert werden. Der wirksamste und am längsten währende Schutz ist die aktive Impfung.

2/96

Borreliose = bakterielle Infektion

Anders als bei der FSME kann gegen die durch Zecken übertragene Borreliose nicht geimpft werden, sie ist jedoch als bakterielle Erkrankung mittels antibiotischer Behandlung heilbar. Je frühzeitiger die Erkrankung erkannt wird, um so besser ist die Heilungschance. Die Ausbreitung der Borreliose beschränkt sich nicht auf die bekannten FSME-Gebiete. Man findet sie in ganz Europa und weiten Gebieten der nördlichen Halbkugel.

Das Krankheitsbild der Borreliose:

Der Stich einer borrelienverseuchten Zecke bewirkt zunächst (nach ca. einer Woche) eine lokale Infektion der Haut. Meist handelt es sich um eine schmerzlose Rötung, die sich langsam in der Haut ausbreitet. Typisch ist dabei auch die zentrale Abblasung. Die Rötung kann auch ohne Behandlung verschwinden, die Infektion jedoch weiter voranschreiten. Der rote Fleck (auch Wanderröte genannt) tritt allerdings nicht nach jedem Stich auf.

Weitere Merkmale dieser Infektion sind: Anschwellen der Lymphknoten (in der Nähe des Stiches), grippeartige Symptome, Schwellung der großen Gelenke.

Folgende Organsysteme können betroffen sein: Haut, Nervensystem (Neuroborreliose), Gelenke, Muskeln, eventuell auch Augen und Herz.

Wie wird eine Borrelien-Infektion festgestellt:

Klinisch, d.h. durch Krankenuntersuchung; serologisch: durch die Blutuntersuchung. Im Falle des Verdachtes auf eine Neuroborreliose auch durch Liquor-Untersuchung (Rückenmarksflüssigkeit).

Selbsthilfegruppe Zeckenopfer

Die Selbsthilfegruppe Zeckenopfer hat es sich zur Aufgabe gemacht, Personen, die an FSME oder Schildzecken-Borreliose erkrankt sind oder waren, zu helfen. Miteinbezogen ist auch Hilfe und Information für ihre Angehörigen, die oft als lebenslange Pfleger und Betreuer ihr hartes Schicksal teilen müssen. Die Gruppe organisiert in den einzelnen Bundesländern regelmäßig Vorträge oder Treffen mit Erfahrungsaustausch um durch Aufklärung Erkrankungsfälle zu verhindern.

Für weitere Auskünfte steht die Selbsthilfegruppe ZECKENOPFER gerne zur Verfügung.

Mehr Informationen finden sie in den beiden Broschüren über „FSME-Virusinfektion“ und „Borreliose „, was ist das?“. Anzufordern unter der

Ortstarif-Tel.-Nr.: 0660/6622

Auskünfte erteilt auch das Gesundheitstelefon der MA 15 unter der Wiener Telefonnummer 533 28 28 (Mo-Fr von 8-16 Uhr)

Notebooks (tragbare Computer) für die Hotelkontrolle

Eine moderne Kriminalpolizei in einem vereinten Europa benötigt im Hinblick auf Schengen und den Abbau der Binnengrenzkontrollen auch in Zeiten der Einsparung eine zeitgemäße technische Ausrüstung.

Seit Februar verfügt die Kriminalbeamtenabteilung der Hotelkontrolle zur Überwachung der 446 gewerblichen Beherbergungsbetriebe in Wien über 14 moderne Notebooks. Damit können die Kriminalbeamten in den überwachten Hotels und Herbergen direkt Anfragen in den Personenfahndungsdateien des Bundesministeriums für Inneres durchführen und in- wie ausländische Gäste auf ihren rechtmäßigen Aufenthalt und allfällige Aus-

schreibung hin überprüfen. Immerhin verfügt die Stadt Wien derzeit über eine Bettenkapazität von rund 48.000. 2,8 Millionen Gäste wurden 1995 in Wien registriert.

Bisher war zur Überprüfung eine mühsame Nachschau in den diversen Fahndungsbüchern und eine telefonische Nachfrage in der Funkstelle der Bundespolizeidirektion Wien erforderlich, was mitunter recht zeitaufwendig war. Ab sofort können diese Kontrollen rasch und effektiv vorgenommen werden.

Durch die Notebooks wurde wieder ein wesentlicher Beitrag zur Hebung der Sicherheit in Wien geleistet.

UI-INTERN

Nachtrag zu der UI-INFORMATION 1/96:

Folgende Artikel wurden von Oblt. Harald WIESHOFFER geschrieben:

Fest der Superlative / Seite 18

Ein großer Erfolg (Blutspendeaktion) / Seite 21

Spatenstich am Leberberg / Seite 47



Für das Zustandekommen des "Spatenstiches" - bezüglich Errichtung von BUWOG Wohnungen für SWB - war u.a. auch Kollege Franz PAIL wesentlich beteiligt. Wir hoffen hiermit den Unmut des Kollegen PAIL ein bißchen gelindert zu haben und möchten uns entschuldigen, daß sein Name in diesem Artikel nicht erwähnt wurde.

DANK an Herrn Oberleutnant Harald WIESHOFFER:

An dieser Stelle möchten wir uns für die vielen aktuellen Polizeiberichte und die beigestellten Fotos von der DOKU-Gruppe sehr herzlich bei Herrn Oberleutnant WIESHOFFER bedanken. Seine Artikel sind eine große Bereicherung für die Ausgaben der UI-INFORMATION!

*Für die nächste Ausgabe der
UI-INFORMATION ist die
Veröffentlichung der neuen
Dienstabzeichen geplant.*



Wir haben für Sie geöffnet:
 Dienstag - Freitag 11.00 Uhr - 14.30 Uhr
 18.00 Uhr - 22.30 Uhr
 Samstag, Sonntag und Feiertag 11.00 Uhr - 14.30 Uhr
 Montag Ruhetag

Restaurant Sammer

Inhaber Karl Klement
 Döblinger Hauptstraße 59
 1190 Wien Tel. 36 53 17



Hochzeiten, Gästezimmer,
 Schöner Garten, Küche von 9 - 22 Uhr
 Familie Kirner
 Wien 22, Breitenleerstraße 256, Tel. 22 81 80

ELEKTRO- U. BELEUCHTUNGSGROSSHANDEL

Elektro-Zentrale

LEO GRIGAR
 GES.M.B.H.

Verkaufs- und Auslieferungslager
 1090 Wien, Liechtensteinstr. 117 · 317 64 98 · 317 32 92



- Bilderrahmen in Holz und Metall
- Passepartouts
- Bilder - Poster
- Spiegel - Spiegelwände
- Zuschnitte nach Maß
- Sandstrahlarbeiten
- Reparaturverglasungen (Direktverrechnung mit fast allen Versicherungen)

1040 Wien, Wiedner Hauptstr. 49, Tel. und Fax 504 63 70



**ROSEN
HOTEL**
 K A V A L I E R

141 Doppelzimmer, 3 Suiten.
 Alle Zimmer mit Bad/WC, Haarfön,
 Safe, Sat-TV, Direktwahl-Telefon,
 Radio, automatischer
 Weckrufanlage
 und Minibar.

Seminarraum bis 50 Personen.
 Telefax, Telex und PC-Anschluß

Bar, Café, Restaurant
 Souveniershop, und Fitness-Raum.
 Tiefgarage. Bushaltestellen vor dem
 Hotel.

A-1140 Wien, Linzer Straße 165
 Telefon: 0222 / 597 06 89
 Fax: 0222 / 597 06 89 89
 Telex: 11 / 42 93 oejab

**SONDERKONDITIONEN
 FÜR EXEKUTIVBEAMTE**



**ROSEN
HOTELS**

A U S T R I A

ZENTRALES RESERVIERUNGSBÜRO:
 A-1060 Wien, Mittelgasse 16,
 Telefon: 0222 / 597 06 80, 597 06 89,
 Fax: 0222 / 597 06 89 89, Telex: 11 / 42 93 oejab

ROSEN-HOTEL KAVALLER
 A-1140 Wien, Linzer Straße 165
 ROSEN-HOTEL AM AUGARTEN
 A-1020 Wien, Heinestraße 15
 ROSEN-HOTEL INTERNATIONAL
 A-1080 Wien, Buchfeldgasse 8
 ROSEN-HOTEL EUROPAHAUS WIEN
 A-1140 Wien, Linzer Straße 429
 ROSEN-HOTEL MÖDLING
 A-2340 Mödling, Guntramsdorfer Straße 10a

SOMMER-HOTELS/ 1.Juli bis 30. September

ROSEN-HOTEL BURGENLAND 1
 A-1090 Wien, Wilhelm-Exner-Gasse 4
 ROSEN-HOTEL BURGENLAND 2
 A-1060 Wien, Mittelgasse 18
 ROSEN-HOTEL BURGENLAND 3
 A-1060 Wien, Bürgerspitalgasse 17-19
 ROSEN-HOTEL NIEDERÖSTERREICH
 A-1020 Wien, Untere Augartenstraße 31
 ROSEN-HOTEL WIEN
 A-1040 Wien, Schellinggasse 36
 ROSEN-HOTEL STEIERMARK
 A-8010 Graz, Liebiggasse 4
 ROSEN-HOTEL SALZBURG
 A-5020 Salzburg, Strubergasse 1
 ROSEN-HOTEL KLAGENFURT
 A-9020 Klagenfurt, Mozartstraße 61
 ROSEN-HOTEL HÖTTINGER AU
 A-6020 Innsbruck, Höttinger Au 84

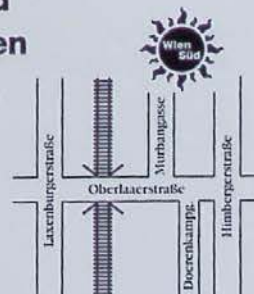
mazda Wien Süd

1100 Wien,
 Oberlaaerstraße/
 Murbangasse



- Wiens größter und modernster Mazda-Betrieb
- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen aller Marken
- Werkstatt, Spenglerei und Lackierung für alle Marken
- Unfallabwicklungsservice
- Leihwagen

Überzeugen Sie sich persönlich
 von unserer Leistungsfähigkeit.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Tel. 0222/608 46 90-0 · Fax 0222/608 46 95

BALENO Sedan. Die richtige Antwort.



Baleno Sedan 1,3 GL, 63 kW/85 PS, Kraftstoffverbrauch nach ECE-Norm: 7,5/5,3/7,0 l (Stadt/90 km/h/120 km/h) bleifreies Normalbenzin 91 Oktan. Unverbindlich empfohlener Listenpreis: S 181.900,- inkl. 7% NoVA und 20% MwSt.

Sie verlangen Fortschritt und Fahrvergnügen. Perfektion und Präzision. Flottes Styling und ausgefeilte Technik. Exzellentes Fahrverhalten und Wirtschaftlichkeit. Der BALENO Sedan ist die richtige Antwort!



Wendig, kraftvoll, kompakt. Komfort und Sicherheit werden großgeschrieben – außergewöhnliche Leistung überzeugt.

Ob Wochenendausflug oder großes Abenteuer. Ob Stadtverkehr oder Landpartie: Sie wollen Ihrer Familie Qualität, Komfort und Sicherheit bieten.

Der BALENO Sedan ist die richtige Antwort.

Jetzt bei 120 autorisierten SUZUKI-Händlern.

BALENO
SEDAN
 **SUZUKI**

Jedem der Seine